Gigaset

C610 - C610 A

GIGASET. INSPIRING CONVERSATION.
MADE IN GERMANY

Kurzübersicht Mobilteil



1 **Display** im Ruhezustand

2 **Ladezustand des Akkus** (➔ S. 17)

3 **Display-Tasten** (➔ S. 20)

4 **Nachrichten-Taste** (➔ S. 40)
Zugriff auf die Anrufer- und Nachrichtenlisten; blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf

5 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen; eine Menüebene zurück (kurz drücken); zurück in Ruhezustand (lang drücken); Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)

6 **Raute-Taste**
Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand lang drücken);
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung

7 **Stummschalte-Taste** (➔ S. 30)
Mikrofon stumm schalten

8 **Mikrofon**

9 **R-Taste**
- Rückfrage (Flash)
- Wahlpause eingeben (lang drücken)

10 **Stern-Taste**
Klingeltöne ein/aus (lang drücken);
bei bestehender Verbindung: Umschalten Impulswahl/Tonwahl (kurz drücken);
bei Texteingabe: Tabelle der Sonderzeichen öffnen

11 **Anschlussbuchse für Headset** (➔ S. 17)

12 **Taste 1**
Anrufbeantworter (nur C610A)/Netz-Anrufbeantworter anwählen (lang drücken)

13 **Abheben-Taste**
blinkt: ankommender Ruf;
Gespräch annehmen; Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken); Wählen einleiten (lang drücken);
Beim Schreiben einer SMS: SMS senden

14 **Freisprech-Taste**
Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb

15 **Steuer-Taste** (➔ S. 19)

16 **Empfangsstärke** (➔ S. 17)
Farbe **grün**: Eco-Modus (➔ S. 61) aktiviert

17 **Anrufbeantworter-Symbol** (nur C610A)
Anrufbeantworter eingeschaltet;
blinkt: Anrufbeantworter nimmt Nachricht auf oder wird von anderem internen Teilnehmer bedient

Displaysymbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt:



- Empfangsstärke (→ S. 61) **oder** Eco-Modus+ Symbol (→ S. 61)
- Anrufbeantworter eingeschaltet (nur C610A)
- Klingelton ausgeschaltet (→ S. 70)
- Akku wird geladen (→ S. 17)
- Ladezustand des Akkus (→ S. 17)
- Wecker eingeschaltet mit Weckzeit (→ S. 62)
- aktuelle Uhrzeit (→ S. 17)
- aktueller Tag und Monat (→ S. 17)
- Name des Mobilteils (→ S. 65)
- Anzahl Neuer Nachrichten:
  - auf dem (Netz-)Anrufbeantworter (→ S. 39)
  - in der Liste der entgangenen Anrufe (→ S. 40)
  - in der SMS-Liste (→ S. 46)
  - in der Liste der entgangenen Termine (→ S. 42)

Signalisieren von

externer Anruf (→ S. 28)



interner Anruf (→ S. 63)



Anrufbeantworter zeichnet auf (→ S. 54)



Wecker (→ S. 62)



Jahrestag (→ S. 38)



Kurzübersicht Basis

Über die Tasten an der Basis können Sie den integrierten Anrufbeantworter bedienen (nur Gigaset C610A), Mobilteile suchen („Paging“) und Mobilteile an der Basis anmelden) ➔ S. 63.

Basis Gigaset C610A





1 **Anmelde-/Paging-Taste**
Kurz drücken: Mobilteile suchen („Paging“) ➔ S. 63.
Lang drücken: Mobilteile und DECT-Geräte anmelden ➔ S. 62.

2 **Ein-/Aus-Taste**
Anrufbeantworter ein-/ausschalten.

3 **Anzeige**
leuchtet: Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Die Anzahl der gespeicherten Nachrichten wird angezeigt.
00 blinkt: Der Anrufbeantworter nimmt eine Nachricht auf.
blinkt langsam: Neue Nachrichten sind vorhanden. Die Anzahl **neuer** Nachrichten wird angezeigt.
99 blinkt schnell: Der Anrufbeantworter ist voll.

Während der Nachrichten-Wiedergabe:

4 **Wiedergabe-/Stopp-Taste**
Neue Nachrichten vom Anrufbeantworter wiedergeben bzw. die Wiedergabe abbrechen (**kurz** drücken).
Neue und alte Nachrichten wiedergeben (**lang** drücken).

5 Zur nächsten (1 x drücken) bzw. übernächsten (2 x drücken) Nachricht springen.

6 5 Sek. zurückspringen (1 x **kurz** drücken), zum Anfang der Nachricht springen (1 x **lang** drücken) bzw. zur vorherigen Nachricht springen (2 x drücken).

7 Aktuelle Nachricht löschen.

8 Lautstärke während der Nachrichten-Wiedergabe ändern: [–] = leiser; [+] = lauter.
Während ein externer Anruf signalisiert wird: Klingelton-Lautstärke ändern.

Bitte beachten Sie:

Wird der Anrufbeantworter von einem Mobilteil aus bedient oder nimmt er eine Nachricht auf (Anzeige 00 blinkt), kann er nicht zeitgleich über die Basis bedient werden.

Basis Gigaset C610



Anmelde-/Paging-Taste

– **Kurz** drücken: Mobilteile suchen („Paging“) ➔ S. 63.

– **Lang** drücken: Mobilteile und DECT-Geräte anmelden ➔ S. 62.

Inhaltsverzeichnis

Kurzübersicht Mobilteil **1**

Displaysymbole **2**

Kurzübersicht Basis **3**

Sicherheitshinweise **7**

Gigaset C610/C610A – mehr als nur Telefonieren **8**

Erste Schritte **9**
Verpackungsinhalt überprüfen 9
Basis und Ladeschale (falls im Lieferumfang) aufstellen 10
Basis anschließen 10
Ladeschale (falls im Lieferumfang) anschließen 11
Mobilteil in Betrieb nehmen 12
Datum und Uhrzeit einstellen 15
Headset anschließen 17
Was möchten Sie als nächstes tun? 18

Telefon bedienen **19**
Steuer-Taste 19
Display-Tasten 20
Tasten des Tastenfeldes 20
Korrektur von Falscheingaben 20
Menü-Führung 21
Mobilteil aus-/einschalten 22
Tastensperre ein-/ausschalten 22
Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung 23

Menü-Übersicht **25**

Telefonieren **28**
Extern anrufen 28
Direktruf 28
Gespräch beenden 28
Anruf annehmen 28
Rufnummernübermittlung 29
Hinweise zur Rufnummernanzeige (CLIP) 29
Freisprechen 30
Stumm schalten 30

Komfortables Telefonieren über Netzdienste **32**
Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR) 32
Rückruf 32
Anklopfen bei einem externen Gespräch 32
Anrufweiterschaltung (AWS) 33
Rückfrage, Makeln, Konferenz 33

Adressbuch und Listen nutzen 35
Adressbuch 35
Wahlwiederholungsliste 39
SMS-Eingangsliste 39
Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C610A) 39
Anruflisten 39
Funktion der Nachrichten-Taste 40
Liste der entgangenen Termine 42

Kostenbewusst telefonieren 42
Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection) 42

SMS (Textmeldungen) 44
SMS schreiben/senden 44
SMS empfangen 46
SMS mit vCard 47
Benachrichtigung via SMS 48
SMS-Auskunft von Telegate 48
SMS-Postfächer 49
SMS-Zentrum einstellen 50
SMS-Info-Dienste 51
SMS an Telefonanlagen 51
SMS-Funktion ein-/ausschalten 52
SMS-Fehlerbehebung 52

Anrufbeantworter der Basis Gigaset C610A bedienen 54
Bedienung über das Mobilteil 54
Mithören ein-/ausschalten 57
Aufzeichnungsparameter einstellen 58
Schnellwahl mit Taste 1 auf den Anrufbeantworter zurücksetzen 58
Bedienung von unterwegs (Fernbedienung) 59

Netz-Anrufbeantworter nutzen 60
Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter festlegen 60
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen 60

ECO DECT 61

Wecker einstellen 62

Mehrere Mobilteile nutzen 62
Mobilteile anmelden 62
Mobilteile abmelden 63
Mobilteil suchen („Paging“) 63
Basis wechseln 63
Intern anrufen 63
Zu externem Gespräch zuschalten 64
Namen eines Mobilteils ändern 65
Interne Nummer eines Mobilteils ändern 65

Mobilteil für Babyalarm (Babyphone) nutzen 65

Mobilteil einstellen 67
Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen 67
Display-Sprache ändern 68
Display einstellen 68
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten 69
Freisprech-/Hörerlautstärke ändern 69
Klingeltöne ändern 69
Hinweistöne ein-/ausschalten 71
Eigene Vorwahlnummer einstellen 71
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen 71

Basis einstellen 72
Klingeltöne der Basis
Gigaset C610A ändern 72
Wartemelodie ein-/ausschalten 72
Repeater-Unterstützung 72
Vor unberechtigtem Zugriff schützen 72
Basis in Lieferzustand zurücksetzen 73

Basis an Telefonanlage anschließen 74
Wahlverfahren und Flash-Zeit 74
Vorwahlziffer (Amtskennziffer/AKZ) speichern 74
Pausenzeiten einstellen 75
Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten 75

Kundenservice & Hilfe 76
Fragen und Antworten 77
Zulassung 78
Garantie-Urkunde 79

Umwelt 80

Anhang 81
Pflege 81
Kontakt mit Flüssigkeit 81
Technische Daten 81
Text schreiben und bearbeiten 83

Zubehör 84

Wandmontage der Basis 87

Wandmontage der Ladeschale 87

Stichwortverzeichnis 88

Sicherheitshinweise

Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.



Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät, wie auf der Unterseite der Basis angegeben.



Legen Sie nur die **empfohlenen, aufladbaren Akkus** (➔ S. 81) ein, da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.
Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind. Die technischen Daten dieses Gigaset-Produkts finden Sie im Kapitel „Anhang".



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

Das Mobilteil kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummton oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Stellen Sie die Basis und die Ladeschale nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Basis und Ladeschale sind nicht spritzwassergeschützt (➔ S. 81).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Bitte nehmen Sie defekte Basisstationen außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

Hinweise

- Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.
- Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Gigaset C610/C610A – mehr als nur Telefonieren

Ihr Telefon setzt neue Standards für Ihre Kommunikation zuhause.

Dank des grossen TFT-Displays, der benutzerfreundlichen Tastatur und der übersichtlichen Menuführung überzeugt es durch einfache Bedienbarkeit.

Ihr Telefon kann mehr:

- Speichern Sie Jahrestage, z. B. Geburtstage, in Ihrem Telefon – Ihr Telefon erinnert Sie rechtzeitig.
- Ordnen Sie wichtige Gesprächspartner einer von 6 VIP-Gruppen zu – so erkennen Sie wichtige Anrufe bereits am Klingelton und am Farbton der zugeordneten VIP-Gruppe.
- Sie wollen nur Anrufe annehmen, deren Nummer Sie sehen – kein Problem: Stellen Sie ein, dass Ihr Mobilteil nur dann klingelt, wenn die Rufnummer übertragen wird.
- Belegen Sie die Tasten des Telefons mit wichtigen Nummern (Kurzwahl). Die Wahl der Nummer erfolgt dann mit einem Tastendruck.
- Stellen Sie das Display auf Großschrift ein – Sie erhöhen damit die Lesbarkeit in bestimmten für Sie wichtigen Situationen (z. B. im Adressbuch und in Listen).
- Stellen Sie die Menü-Ansicht nach Ihren Bedürfnissen so ein, dass nur die wichtigsten Funktionen **(Standard-Modus)** oder alle Funktionen angezeigt werden **(Experten-Modus E)**. Menü-Einträge, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind mit dem Symbol E gekennzeichnet.
- Telefonieren Sie umweltbewusst – Gigaset Green Home. Details hierzu finden Sie unter www.gigaset.com/service.

Weitere Informationen zu Ihrem Telefon erhalten Sie im Internet unter www.gigaset.com/gigasetc610.

Viel Spaß mit Ihrem neuen Telefon!

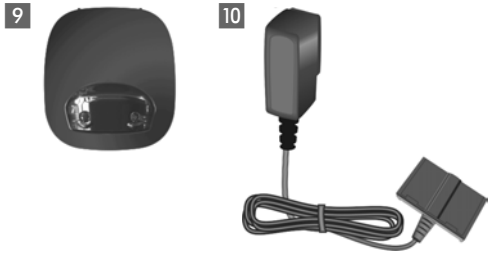
Erste Schritte

Verpackungsinhalt überprüfen



1 eine Basis Gigaset C610/C610A,
2 ein Steckernetzgerät,
3 ein Mobilteil Gigaset C610H,
4 ein Telefonkabel,
5 zwei Akkus,
6 ein Akkudeckel,
7 ein Gürtelclip,
8 eine Bedienungsanleitung.

Haben Sie eine **Variante mit mehreren Mobilteilen** gekauft, dann liegen für jedes zusätzliche Mobilteil zwei Akkus, ein Akkudeckel, ein Gürtelclip und eine Ladeschale 9 mit Steckernetzteil 10 in der Verpackung.



Basis und Ladeschale (falls im Lieferumfang) aufstellen

Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

- Stellen Sie Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf einer ebenen, rutschfesten Unterlage auf oder montieren Sie die Basis oder Ladeschale an die Wand ➜ S. 87.

Hinweise

Achten Sie auf die Reichweite der Basis.
Diese beträgt im freien Gelände bis zu 300 m, in Gebäuden bis zu 50 m.
Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem Eco-Modus (➜ S. 61).

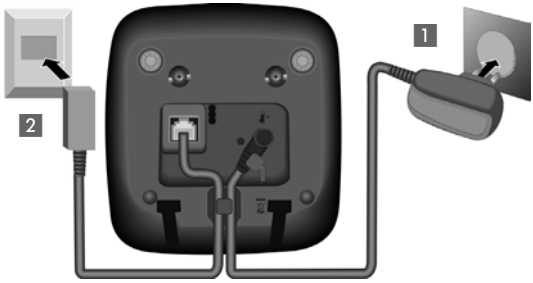
Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Bitte beachten Sie:

- Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Basis anschließen

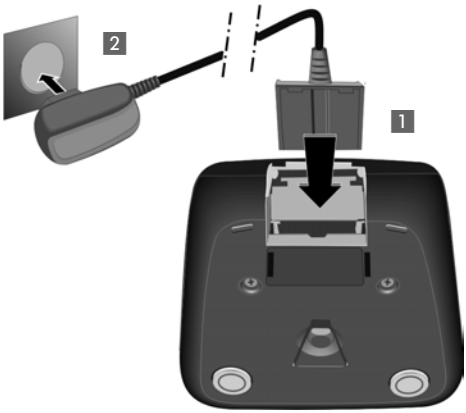
- **Zuerst** den Telefonstecker 2 anschließen und die Kabel in die Kabelkanäle legen.
- **Danach** das Steckernetzgerät 1 anschließen.



Bitte beachten Sie:

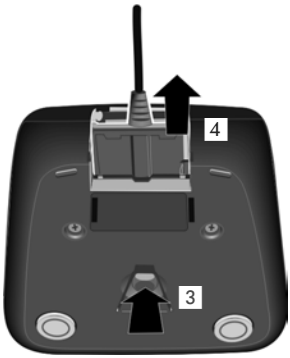
- Das Steckernetzgerät muss **immer eingesteckt** sein, weil das Telefon ohne Netzanschluss nicht funktioniert.
- Verwenden Sie nur das **mitgelieferte** Steckernetzgerät und Telefonkabel. Die Steckerbelegung von Telefonkabeln kann unterschiedlich sein (Steckerbelegung ➜ S. 82).

Ladeschale (falls im Lieferumfang) anschließen



- Flachstecker des Steckernetztteiles anschließen 1.
- Steckernetzteil in die Steckdose stecken 2.

Falls Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen, Entriegelungsknopf 3 drücken und Stecker abziehen 4.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt.
Bitte Schutzfolie abziehen!

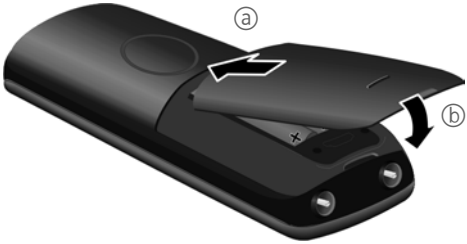
Akkus einlegen und Akkudeckel schließen

Achtung

Nur die von Gigaset Communications GmbH empfohlenen aufladbaren Akkus (➔ S. 81) verwenden, d.h. auf keinen Fall herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterien, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z.B. der Mantel der Batterien oder der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

- Akkus richtig gepolt einsetzen.
  Die Polung ist im bzw. am Akkufach gekennzeichnet.





- Akkudeckel zuerst oben einsetzen ⓐ.
- Danach Deckel zudrücken ⓑ, bis er einrastet.

Falls Sie den Akkudeckel wieder öffnen müssen, um z. B. die Akkus zu wechseln, greifen Sie in die Mulde am Gehäuse und ziehen den Akkudeckel nach oben.



Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil sind seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips vorhanden.

- **Zum Anbringen** drücken Sie den Gürtelclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- **Zum Abnehmen** drücken Sie mit dem rechten Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips, schieben den Fingernagel des Zeigefingers der linken Hand links oben zwischen Clip und Gehäuse und nehmen den Clip nach oben ab.



Erstes Laden und Entladen der Akkus

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen **und** dann entladen werden.

▶ Stellen Sie das Mobilteil für **10 Stunden** in die Basis.



Hinweis

Das Mobilteil darf nur in die dazugehörige Basis Gigaset C610/C610A bzw. in die Ladeschale gestellt werden.

▶ Nehmen Sie das Mobilteil anschließend aus der Basis und stellen Sie es erst dann wieder hinein, wenn die Akkus **vollständig entladen** sind.

Hinweise

- Jedes Mobilteil ist werksseitig bereits an der Basis angemeldet. Sie müssen also keine Anmeldung mehr durchführen. Sollten Sie Ihr Mobilteil an einer anderen Basis oder an Ihrer Basis weitere Mobilteile benutzen wollen, müssen Sie das jeweilige Mobilteil manuell anmelden ➜ S. 62.
- Nach dem ersten Laden **und** Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Basis zurückstellen.
- Wiederholen Sie den Lade- und Entlade-Vorgang immer, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.



▸ Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Zeit, um das Eingabefeld zu öffnen.

(Haben Sie Datum und Uhrzeit bereits eingegeben, öffnen Sie das Eingabefeld über das Menü ➜ S. 27.)



Im Display wird das Untermenü **Datum und Uhrzeit** angezeigt.

▸ Die aktive Eingabeposition blinkt. Geben Sie Tag, Monat und Jahr 8-stellig über die Tastatur ein, z. B. 1 4 GHI 1 0 + 2 ABC 0 + 1 1 für den 14.10.2011.



Wollen Sie die Eingabeposition ändern, um z. B. eine Eingabe zu korrigieren, drücken Sie **rechts** oder **links** auf die Steuer-Taste.





▸ Drücken Sie **unten** auf die Steuer-Taste, um zum Eingabefeld für die Uhrzeit zu springen.



▸ Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z. B. 0 + 7 PQRS 1 5 JKL für 07:15 Uhr. Ändern Sie ggf. mit der Steuer-Taste die Eingabeposition.



- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Sichern, um die Eingaben zu speichern.



Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston und kehren automatisch in den Ruhezustand zurück.

Display im Ruhezustand

Wenn das Telefon angemeldet und die Zeit eingestellt ist, hat das Ruhedisplay folgendes Aussehen (Beispiel). Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, wird in der Kopfzeile das Anrufbeantworter-Symbol angezeigt.



Displayanzeigen

- Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil:
  - gut bis gering:
  - kein Empfang:

  Farbe **grün**: Eco-Modus aktiviert (→ S. 61)
- Ladezustand des Akkus:
  - leuchtet weiß: über 66 % geladen
  - leuchtet weiß: zwischen 34 % und 66 % geladen
  - leuchtet weiß: zwischen 11 % und 33 % geladen
  - leuchtet rot: unter 11 % geladen
  - blinkt rot: Akku fast leer (unter 10 Minuten Gesprächszeit)
  - leuchtet weiß: Akku wird geladen

Hinweis

Haben Sie ein Farbschema mit weißem Hintergrund gewählt, werden die weißen Symbole schwarz dargestellt.

- INT 1

  Interner Name des Mobilteils (→ S. 65)

Ist der **Eco-Modus+** (→ S. 61) aktiviert, wird oben links das Symbol angezeigt.

Der Anrufbeantworter ist mit einer Standardansage eingeschaltet.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Headset anschließen



Sie können ein Headset mit 2,5 mm Klinkenstecker anschließen. Empfehlungen zu Headsets finden Sie auf der jeweiligen Produktseite unter www.gigaset.com

Was möchten Sie als nächstes tun?

Nachdem Sie Ihr Gigaset erfolgreich in Betrieb genommen haben, möchten Sie es bestimmt nach Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen. Benutzen Sie folgenden Wegweiser, um die wichtigsten Themen schnell zu finden.

Wenn Sie noch nicht mit der Bedienung von menügeführten Geräten wie z. B. anderen Gigaset-Telefonen vertraut sind, lesen Sie zunächst den Abschnitt „Telefon bedienen“ ➜ S. 19.

Informationen zu ...	... finden Sie hier.
Klingeltonmelodie und -lautstärke einstellen	S. 69
Hörerlautstärke einstellen	S. 69
Eigene Ansage für Anrufbeantworter aufsprechen	S. 55
Eco-Modus / Eco-Modus+ einstellen	S. 61
Telefon für SMS-Empfang vorbereiten	S. 44
Telefon an einer Telefonanlage betreiben	S. 74
Vorhandene Gigaset-Mobilteile an Basis anmelden	S. 62
Adressbucheinträge vorhandener Gigaset-Mobilteile an neue(s) übertragen	S. 37

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, lesen Sie die Tipps zur Fehlerbehebung (➜ S. 77) oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice (➜ S. 76).

Telefon bedienen

Steuer-Taste



Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links, mittig), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z. B. ▷ für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder ● für „mittig auf die Steuer-Taste drücken“.

Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:

Im Ruhezustand des Mobilteils

▽ Adressbuch öffnen.

▷ Hauptmenü öffnen.

◁ Liste der Mobilteile öffnen.

△ Menü zum Einstellen der Gesprächslautstärke (➜ S. 69) des Mobilteils aufrufen.

Im Hauptmenü

△, ▽, ▷ oder ◁
Zur gewünschten Funktion navigieren.

In Untermenüs und Listen

△ / ▽ Zeilenweise nach oben/unten blättern.

In Eingabefeldern

Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben △, unten ▽, rechts ▷ oder links ◁. **Lang** drücken von ▷ oder ◁ bewegt den Cursor **wortweise**.

Während eines externen Gesprächs

▽ Adressbuch öffnen.

◁ Interne Rückfrage einleiten.

△ Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Funktionen beim Klicken auf die Mitte der Steuer-Taste

Je nach Bediensituation hat die Taste unterschiedliche Funktionen.

- **Im Ruhezustand** wird das Hauptmenü geöffnet.
- **In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern** übernimmt die Taste die Funktion der Display-Tasten OK, Ja, Sichern, Auswahl oder Ändern.

Hinweis

In dieser Anleitung wird das Öffnen des Hauptmenüs durch rechts Drücken der Steuer-Taste und die Bestätigung von Funktionen durch Drücken der entsprechenden Display-Taste dargestellt. Sie können statt dessen jedoch auch die Steuer-Taste wie beschrieben verwenden.

Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



Einige wichtige Display-Tasten sind:

Optionen	Ein situationsabhängiges Menü öffnen.
OK	Auswahl bestätigen.
< C	Lösch-Taste: Zeichen-/Wortweise von rechts nach links löschen.
Zurück	Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.
Sichern	Eingabe speichern.
→→	Wahlwiederholungsliste öffnen.
→ ⌂⌂	Anruf an Anrufbeantworter weiterleiten.

Tasten des Tastenfeldes

[ ] / [0 +] / [* ⌂] usw.
Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.

Ziffern oder Buchstaben eingeben.

Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen in Eingabefeldern korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- mit der Displaytaste **< C** das **Zeichen**, bei **lang** drücken das Wort **links** von der Schreibmarke löschen,
- Zeichen an der Schreibmarke einfügen,
- das markierte (blinkende) Zeichen, z. B. bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum, überschreiben.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Die Menü-Ansicht kann erweitert (**Experten-Modus** E) oder eingeschränkt werden (**Standard-Modus**). Im Lieferzustand ist der Experten-Modus aktiv.

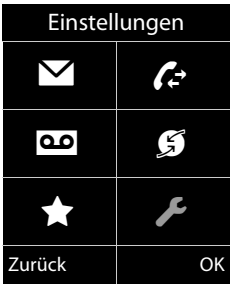
Einstellungen oder Funktionen, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind in dieser Anleitung mit dem Symbol E gekennzeichnet.

Umschalten Standard-Modus/Experten-Modus und Menü-Übersicht ➜ S. 25.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

▶ Drücken Sie die Steuer-Taste **rechts** ⊂ im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion wird orangefarben markiert und der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile des Displays.



Auf eine Funktion zugreifen, d.h. das zugehörige Untermenü (nächste Menü-Ebene) öffnen:

▶ Navigieren Sie mit der Steuer-Taste ⊂ zur gewünschten Funktion und drücken Sie die Display-Taste OK.

Wenn Sie die Displaytaste Zurück oder die Auflegen-Taste ⌐ **kurz** drücken, springen Sie in den Ruhezustand zurück.

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt (Beispiel rechts).



Auf eine Funktion zugreifen:

▶ Mit der Steuer-Taste ⊂ zur Funktion blättern und OK drücken.

Wenn Sie die Displaytaste Zurück oder die Auflegen-Taste ⌐ **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:

- Auflegen-Taste **lang** drücken.

Oder:

- Keine Taste drücken: Nach 2 Min. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Einstellungen, die Sie nicht durch Drücken der Display-Tasten OK, Ja, Sichern oder Ändern bestätigt haben, werden verworfen.

Ein Beispiel für das Display im Ruhezustand ist auf S. 17 abgebildet.

Mobilteil aus-/einschalten

Im Ruhezustand Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston), um das Mobilteil auszuschalten.
Zum Wiedereinschalten Auflegen-Taste erneut **lang** drücken.

Hinweis

Beim Einschalten sehen Sie einige Sekunden lang eine Animation mit dem Schriftzug **Gigaset**.

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Telefons.

Raute-Taste im Ruhezustand **lang** drücken, um die Tastensperre aus- oder einzuschalten. Sie hören den Bestätigungston.

Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie bei Tastendruck einen Hinweis.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

Hinweis

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung

Die Bedienschritte werden verkürzt dargestellt.

Beispiel:

Die Darstellung:

→ → **Eco-Modus** → **Eco-Modus+** (☑ = ein)

bedeutet:



▸ Drücken Sie **rechts** auf die Steuer-Taste, um das Hauptmenü zu öffnen.



▸ Navigieren Sie mit der Steuer-Taste nach rechts, links, oben und unten, bis das Untermenü **Einstellungen** ausgewählt ist.

▸ Drücken Sie die Display-Taste **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



▸ Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste, bis im Display der Menüpunkt **Eco-Modus** hervorgehoben wird.

▸ Drücken Sie die Display-Taste **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



- Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste, bis im Display der Menüpunkt **Eco-Modus+** hervorgehoben wird.

- Drücken Sie die Display-Taste Ändern, um die Funktion ein- oder auszuschalten.



Die Änderung ist sofort wirksam und muss nicht bestätigt werden.

- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Zurück, um zur vorherigen Menü-Ebene zurückzuspringen

  oder

  drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste, um in den Ruhezustand zurückzukehren.

Menü-Übersicht

Standard-Modus oder Experten-Modus einstellen

Die Menü-Ansicht kann erweitert (**Experten-Modus** E) oder eingeschränkt werden (**Standard-Modus**). Menü-Einträge, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind mit dem Symbol E gekennzeichnet.

Die Einstellung nehmen Sie wie folgt vor:

▭ → 🔧 → **Menü-Ansicht** → **Einfach** (Standard-Modus) oder **Erweitert** (Experten-Modus) markieren → Auswahl (der aktive Modus ist mit ◉ markiert)

Hauptmenü öffnen: Im Ruhezustand des Telefons ▭ drücken.

✉ SMS

Sie haben nur die allgemeine SMS-Mailbox aktiviert

Neue SMS	→ S. 44
Eingang	→ S. 46
Entwürfe	→ S. 44

Sie haben mehrere SMS-Mailboxen aktiviert

Allg. Postfach	Neue SMS	→ S. 44
	Eingang	→ S. 46
	Entwürfe	→ S. 44
Postfach A Postfach B Postfach C	Neue SMS	→ S. 44
	Eingang	→ S. 46
	Entwürfe	→ S. 44
E Info-Dienste		→ S. 51
E Einstellungen	SMS-Zentren	→ S. 50
	Postfächer	→ S. 49
	Benachrichtigung	→ S. 48

Anruflisten

Alle Anrufe	→ S. 39
Abgehende Anrufe	→ S. 39
Angenomm. Anrufe	→ S. 39
Entgangene Anrufe	→ S. 39

Anrufbeantworter

Nachricht. anhören		Netz-AB	→ S. 60
		Anrufbeantworter *	→ S. 54
Aktivierung *	→ S. 54		
Ansagen *		Ansage aufnehmen *	→ S. 55
		Ansage anhören *	→ S. 55
		Ansage löschen *	→ S. 55
		Hinweis aufnehmen *	→ S. 55
		Hinweis anhören *	→ S. 55
		Hinweis löschen *	→ S. 55
Aufzeichnungen *	→ S. 58		
Mithören *	→ S. 57		
Netz-AB	→ S. 60		
Taste 1 belegen *		Netz-AB	→ S. 60
		Anrufbeantworter	→ S. 60

* nur Basis mit Anrufbeantworter

Netzdienste

Nr. unterdrücken	→ S. 32		
Alle Anrufe		Anrufweiterschalt.	→ S. 33
		Anklopfen	→ S. 32
Rückruf aus	→ S. 32		

Extras

Wecker	→ S. 62
Babyalarm	→ S. 65
Direktruf	→ S. 28

Einstellungen

Datum und Uhrzeit	→ S. 15	
Töne und Signale	Gesprächslautst.	→ S. 69
	Hinweistöne	→ S. 71
	Klingeltöne (Mobilt.)	→ S. 69
	Klingeltöne (Basis) *	→ S. 72
	Wartemelodie	→ S. 72
Display	Screensaver	→ S. 68
	Großschrift	→ S. 68
	Farbschema	→ S. 68
	Beleuchtung	→ S. 68
Sprache	→ S. 68	
Anmeldung	Mobilteil anmelden	→ S. 62
	Mobilteil abmelden	→ S. 63
	Basisauswahl	→ S. 63
Telefonie	Auto-Rufannahm.	→ S. 69
	Vorwahlnummern	→ S. 71
	Intern zuschalten	→ S. 64
	Preselection	→ S. 43
	Vorwahlziffer	→ S. 74
	Wahlverfahren	→ S. 74
	Flash-Zeiten	→ S. 74
System	Mobilteil-Reset	→ S. 71
	Basis-Reset	→ S. 73
	Repeaterbetrieb	→ S. 72
	System-PIN	→ S. 72
Menü-Ansicht	Einfach	→ S. 25
	Erweitert	→ S. 25
Eco-Modus	Eco-Modus	→ S. 61
	Eco-Modus+	→ S. 61

* nur Basis mit Anrufbeantworter

Telefonieren

Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung (→ S. 68) schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. **Ziffern-Tasten** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, **andere Tasten** haben keine weitere Funktion.

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

Nummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:

Abheben-Taste **lang** drücken und dann die Nummer eingeben.

Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.

Während des Gesprächs wird Ihnen die Gesprächsdauer angezeigt.

Hinweis

Das Wählen mit Adressbuch (→ S. 35), Anrufliste (→ S. 39) und Wahlwiederholungsliste (→ S. 39) spart wiederholtes Tippen von Nummern.

Direktruf

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass beim Drücken einer **beliebigen** Taste, eine vorher gespeicherte Nummer gewählt wird. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

→ ★ → **Direktruf**

- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Zum Einschalten **Ein** auswählen.

Alarm an:
Nummer eingeben oder ändern.

- Mit Sichern Einstellungen speichern.

Das Ruhedisplay sieht bei aktiviertem Direktruf so aus:



Beim Drücken einer beliebigen Taste wird die gespeicherte Nummer gewählt. Drücken Sie die Auflegen-Taste, um das Wählen abzubrechen bzw. den Direktruf zu beenden.

Direktruf deaktivieren

- Im **Ruhezustand** die Display-Taste Aus drücken.
- **Lange** auf die Raute-Taste # drücken, um den Direktruf zu deaktivieren.

Gespräch beenden

Auflegen-Taste drücken.

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste.

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

- Auf die Abheben-Taste drücken.
- Auf die Freisprech-Taste drücken.
- Gigaset C610: Auf die Display-Taste Abheben drücken.
- Gigaset C610A: Auf die Display-Taste → drücken, um den Anruf auf den Anrufbeantworter weiterzuleiten (→ S. 57).

Steht das Mobilteil in der Basis/Ladeschale und ist die Funktion **Auto-Rufannahm.** ein-

geschaltet (➔ S. 69), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Basis/Ladeschale nehmen.

Stört der Klingelton, drücken Sie die Display-Taste Ruf aus. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

Rufnummernübermittlung

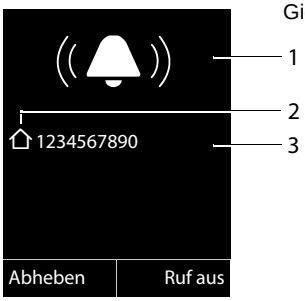
Bei einem Anruf wird die Nummer des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI.
  - CLI (Calling Line Identification): Nummer des Anrufers wird übertragen.
  - CLIP (Calling Line Identification Presentation): Nummer des Anrufers wird angezeigt.
- Sie haben bei Ihrem Netzanbieter CLIP beauftragt.
- Der Anrufer hat beim Netzanbieter CLI beauftragt.

Ruf-Anzeige bei CLIP/CLI

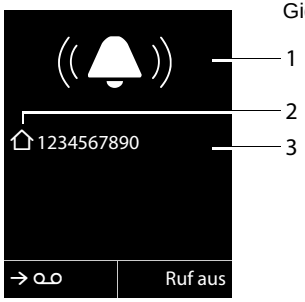
Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Adressbuch gespeichert, wird die Nummer durch den zugehörigen Adressbucheintrag ersetzt (Symbol ⌂ / 📠 / 🖻 und Name/Nummer).

Gigaset C610



bzw.

Gigaset C610A



1 Klingel-Symbol (Hintergrundfarbe ändert sich bei zugewiesener VIP-Gruppe ➔ S. 35)
2 Symbol ⌂ / 📠 / 🖻 aus Adressbuch
3 Nummer oder Name des Anrufers

Statt der Nummer wird Folgendes angezeigt:

- **Extern**, wenn keine Nummer übertragen wird.
- **Anonym**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt (➔ S. 32) bzw. wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.
- **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.

Hinweis

Der Klingelton kann für anonyme Anrufe (Anrufe mit unterdrückter Rufnummernübermittlung) abgeschaltet werden (➔ S. 70).

Hinweise zur Rufnummernanzeige (CLIP)

Ihr Gigaset-Telefon ist im Lieferzustand so eingestellt, dass die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt wird. Sie selbst müssen keine weiteren Einstellungen an Ihrem Gigaset-Telefon vornehmen.

Sollte die Rufnummer dennoch nicht angezeigt werden, kann dies folgende Ursachen haben:

- Sie haben CLIP bei Ihrem Netzanbieter nicht beauftragt oder
- Ihr Telefon ist über eine Telefonanlage/ einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.

Ist Ihr Telefon über eine Telefonanlage/ein Gateway angeschlossen?

Dies erkennen Sie daran, dass sich zwischen Telefon und Telefon-Hausanschluss ein weiteres Gerät befindet, z. B. eine TK-Anlage, ein Gateway etc. Häufig hilft hier schon ein Rücksetzen:

▶ Ziehen Sie kurz den Netzstecker Ihrer Telefonanlage! Stecken Sie ihn anschließend wieder ein und warten Sie, bis das Gerät neu gestartet ist.

Wenn die Rufnummer immer noch nicht angezeigt wird

▶ Überprüfen Sie die Einstellungen in Ihrer Telefonanlage hinsichtlich Rufnummernanzeige (CLIP) und aktivieren Sie ggf. diese Funktion. Suchen Sie dazu in der Bedienungsanleitung des Gerätes nach CLIP (oder einer alternativen Bezeichnung wie Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ...). Informieren Sie sich ggf. beim Hersteller dieser Anlage.

Wenn auch das nicht zum Erfolg führt, stellt ggf. der Netzanbieter dieser Rufnummer CLIP nicht zur Verfügung.

Ist die Rufnummernanzeige beim Netzanbieter beauftragt?

▶ Prüfen Sie, ob Ihr Anbieter die Rufnummernanzeige (CLIP) unterstützt und die Funktion für Sie freigeschaltet ist. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Anbieter.

Weitere Hinweise zum Thema finden Sie auf der Gigaset-Homepage unter:
www.gigaset.com/de/service

Freisprechen

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z. B. vor sich auf den Tisch. So können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten



Nummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

▶ Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln

Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs und beim Abhören des Anrufbeantworters (nur Gigaset C610A) schalten Sie das Freisprechen ein oder aus.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Basis/Ladeschale stellen wollen:

▶ Die Freisprech-Taste beim Hineinstellen gedrückt halten.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern,
→ S. 69.

Stumm schalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines externen Gesprächs ausschalten.

Taste drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten. Im Display wird **Mikrophon ist aus** angezeigt.

Taste erneut drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

Hinweis

Ist das Telefon stumm geschaltet, sind alle Tasten mit Ausnahme der Stummschalte-Taste und der Auflegen-Taste funktionslos.

Komfortables Telefonieren über Netzdienste

Netzdienste sind Funktionen, die Ihr Netzanbieter (z. B. T-Home) Ihnen zur Verfügung stellt. Die Dienste müssen Sie bei Ihrem Netzanbieter beauftragen.

- **Ein Umprogrammieren der Netzdienste ist nicht möglich.**
- **Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.**

Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie im Allgemeinen auf den Internet-Seiten oder in den Filialen Ihres Netzanbieters.

Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR)

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer im Display Ihres Gesprächspartners angezeigt, falls Ihr Gesprächspartner CLIP beauftragt hat (➜ S. 29).

Wenn Sie im Einzelfall nicht möchten, dass Ihre Rufnummer angezeigt wird, können Sie die Anzeige für den nächsten Anruf unterdrücken (CLIR).

➜ ➜ **Nr. unterdrücken**

Rufnummer eingeben.

Abheben-Taste drücken.

oder

Wählen Display-Taste drücken.

Rückruf

Rückruf einleiten

Wenn der Anschluss des angerufenen Teilnehmers besetzt ist, können Sie einen Rückruf einleiten. Sobald die Leitung des angerufenen Teilnehmers frei ist, ertönt an Ihrem Gerät der Klingelton.

Sie hören den Besetztton.

Optionen ➜ **Rückruf**

Auflegen-Taste drücken.

Rückruf vorzeitig ausschalten

Sie können einen eingeleiteten Rückruf vorzeitig ausschalten.

➜ ➜ **Rückruf aus**

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Bei eingeschalteter Funktion wird Ihnen während eines **externen** Telefonats durch einen Anklopfton signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen. Wenn Sie CLIP haben (➜ S. 29), wird die Rufnummer des Anklopfenden bzw. der Adressbucheintrag zu dieser Rufnummer im Display angezeigt.

Anklopfen ein-/ausschalten

➜ ➜ **Alle Anrufe** ➜ **Anklopfen**

Status Ein-/ausschalten.

Senden Display-Taste drücken.

Anklopfen annehmen

Sie führen ein externes Gespräch und hören den Anklopfton.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Optionen ➜ **Anklopfer annehm.**

oder

(nur wenn CLIP aktiviert ist ➜ S. 29)

Abheben Display-Taste drücken.

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln („Makeln“ ➜ S. 34) oder mit beiden gleichzeitig sprechen („Konferenz“ ➜ S. 34).

Anklopfen abweisen

Sie hören den Anklopfton, wollen aber nicht mit dem Anrufer sprechen.

Optionen ➔ **Anklopfer abweisen**

Der Anklopfende hört den Besetztton.

Anrufweiterschaltung (AWS)

Bei der Anrufweiterschaltung werden Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

Folgende Varianten sind möglich:

- **Sofort**: Anrufe werden sofort weitergeschaltet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- **Bei Nichtmelden**: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
- **Bei Besetzt**: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklopfton weitergeleitet.

➔ ➔ **Alle Anrufe** ➔ **Anrufweiterschalt.**

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Wann:
Sofort / **Bei Besetzt** / **Bei Nichtmelden** wählen.

An Telefon-Nr.:
Nummer eingeben, zu der weitergeschaltet werden soll.

Status:
Anrufweiterschaltung ein-/ausschalten.

Senden — Display-Taste drücken.

Nach der Ansage Auflegen-Taste drücken.

Rückfrage, Makeln, Konferenz

Mit diesen Diensten von T-Home können Sie

- einen zweiten externen Gesprächspartner anrufen (Rückfrage).
- mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).
- mit zwei externen Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Konferenz).

Rückfrage

Sie können einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

Während eines externen Gesprächs:

Rückfr. — Display-Taste drücken. Das bisherige Gespräch wird gehalten. Der Gesprächspartner hört eine Ansage.

Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.

Die Rufnummer wird gewählt. Sie werden mit dem zweiten Teilnehmer verbunden.

Wenn er sich nicht meldet, drücken Sie auf die Display-Taste Beenden, um zum ersten Gesprächspartner zurückzuschalten.

Hinweis

Die Rufnummer des zweiten Teilnehmers können Sie auch aus dem Adressbuch (➔ S. 36) oder aus der Anruferliste (➔ S. 39) übernehmen.

Rückfrage beenden

Optionen ➔ **Gespräch trennen**

Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Sie können die Rückfrage auch beenden, indem Sie die Auflegen-Taste drücken. Die Verbindung wird kurz unterbrochen und Sie erhalten einen Wiederanruf. Nach dem Drücken der Abheben-Taste sind Sie wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Makeln

Sie können mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage) oder haben einen anklopfenden Teilnehmer angenommen.

- Mit ◁▷ zwischen den Teilnehmern wechseln.

Der Partner, mit dem Sie gerade sprechen, ist im Display mit ✆ gekennzeichnet.

Momentanes Gespräch beenden

Optionen → **Gespräch trennen**

Sie sind wieder mit dem wartenden Gesprächspartner verbunden.

Konferenz

Sie können mit zwei Partnern gleichzeitig telefonieren.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage) oder haben einen anklopfenden Teilnehmer angenommen.

Konfer. Display-Taste drücken.

Sie und die beiden Gesprächspartner (beide mit ✆ gekennzeichnet) können sich gleichzeitig hören und unterhalten.

Konferenz beenden

Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch mit beiden Teilnehmern zu beenden.

Oder:

Einzeln Display-Taste drücken.

Sie kehren zum Zustand „Makeln“ zurück. Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Sie führen mit dem anderen Gesprächspartner das Gespräch fort.

Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

Adressbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:

- Adressbuch,
- Wahlwiederholungsliste,
- SMS-Eingangsliste,
- Anruflisten,
- Liste der entgangenen Termine,
- Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C610A).

Das Adressbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (➔ S. 37).

Adressbuch

Im Adressbuch können Sie insgesamt 150 Einträge speichern.

Hinweis

Für den Schnellzugriff auf eine Nummer aus dem Adressbuch (Kurzwahl) können Sie die Nummer auf eine Taste legen (➔ S. 67).

Adressbuch

Im **Adressbuch** speichern Sie

- Bis zu drei Nummern und zugehörige Vor- und Nachnamen,
- E-Mail-Adresse,
- Jahrestage mit Signalisierung,
- VIP-Klingelton mit VIP-Symbol.

Sie öffnen das Adressbuch im Ruhezustand mit der Taste ◡.

Länge der Einträge

3 Nummern:	je max. 32 Ziffern
Vor- und Nachname:	je max. 16 Zeichen
E-Mail-Adresse:	max. 64 Zeichen

Nummer im Adressbuch speichern

◡ ➔ **<Neuer Eintrag>**

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Vorname: / **Nachname:**
Vornamen und/oder Nachnamen eingeben.
Wird in keinem der Felder ein Name eingegeben, so wird die Telefonnummer gleichzeitig als Nachname gespeichert und angezeigt.
(Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf ➔ S. 83.)

Tel. (Privat): / **Tel. (Büro):** / **Tel. (Mobil):**
In mindestens einem der Felder eine Nummer eingeben.
Die Einträge werden beim Blättern im Adressbuch durch ein vorangestelltes Symbol gekennzeichnet: ⌂ / 🏢 / 📱.

E-Mail:
E-Mail-Adresse eingeben.

Jahrestag:
Ein oder **Aus** auswählen.
Bei Einstellung **Ein:**
Jahrestag (Datum) und **Jahrestag (Zeit)** eingeben und Signalisierungsart auswählen: **Jahrestag (Signal)** ➔ S. 38.

VIP-Gruppe:
Adressbuch-Eintrag als **VIP** (Very Important Person) markieren.
Sie können jedem Eintrag eine von 6 VIP-Gruppen zuordnen, die sich durch die Farbe des Symbols VIP, den Namen der VIP-Gruppe und dem zugehörigen Klingelton unterscheiden.
Sie erkennen VIP-Anrufe am Klingelton. Die Hintergrundfarbe der Klingelton-animation ändert sich in die Farbe der VIP-Gruppe.
Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (➔ S. 29).

Sichern — Display-Taste drücken.

Reihenfolge der Adressbucheinträge

Die Adressbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Wurde im Adressbuch nur der Vorname eingegeben, so wird dieser statt des Nachnamens in die Reihenfolge eingegliedert.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem ersten Buchstaben des Nachnamens ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Adressbuchs.

Adressbuch-Eintrag auswählen

Adressbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Mit zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- Den ersten Buchstaben des Namens eingeben, ggf. mit zum Eintrag blättern.

  Im Adressbuch wird der Nachname durchsucht. Wenn kein Nachname eingetragen ist, wird der Vorname durchsucht.

Mit Adressbuch wählen

→ (Eintrag auswählen).

Abheben-Taste drücken.
(Sind mehreren Nummern eingetragen, gewünschte Nummer auswählen und Abheben-Taste erneut drücken).
Nummer wird gewählt.

Adressbuch--Einträge verwalten

Eintrag ansehen

→ (Eintrag auswählen).

Ansehen Display-Taste drücken. Eintrag wird angezeigt.

Optionen Display-Taste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Nummer verwenden
Eine gespeicherte Nummer ändern, ergänzen oder als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer → drücken.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden
an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (→ S. 37).

vCard via SMS: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

Eintrag ändern

→ (Eintrag auswählen).

Ansehen **Ändern**
Display-Tasten nacheinander drücken.

▸ Änderungen ausführen und speichern.

Weitere Funktionen nutzen

→ (Eintrag auswählen)
→ **Optionen** (Menü öffnen)

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Nummer verwenden
Eine gespeicherte Nummer ändern oder ergänzen und dann mit wählen **oder** als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer → drücken.

Eintrag ändern
Ausgewählten Eintrag ändern.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden

an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (➔ S. 37).

vCard via SMS: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

VIP-Gruppen

Name und Klingelton von VIP-Gruppen ändern, dazu:
VIP-Gruppe auswählen ➔ Ändern ➔ Eintrag ändern ➔ Sichern.

Liste löschen

Alle Einträge im Adressbuch löschen.

Liste senden

an Intern: Komplette Liste an ein Mobilteil senden (➔ S. 37).

Speicherplatz

Anzahl der noch freien Einträge im Adressbuch (➔ S. 35) anzeigen lassen.

Über Kurzwahl-Tasten wählen

▶ Die jeweilige Kurzwahl-Taste **lang** drücken (➔ S. 67).

Adressbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basis können Adressbuch-Einträge senden und empfangen.

▷ ➔ ▷ (Eintrag auswählen) ➔ Optionen (Menü öffnen) ➔ **Eintrag senden** / **Liste senden** ➔ **an Intern**

▷ Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen und OK drücken.

Sie können mehrere einzelne Einträge nacheinander übertragen, indem Sie die Abfrage **Eintrag gesendet. Weiteren Eintrag senden?** mit Ja beantworten.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung im Display angezeigt. Sie hören den Bestätigungston.

Bitte beachten Sie:

- Einträge mit identischen Nummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.
- Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.
- Einträgen zugeordnete Bilder und Sounds werden nicht übertragen.

Angezeigte Nummer ins Adressbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Adressbuch übernehmen, die in einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste oder in einer SMS angezeigt werden.

Es wird eine Nummer angezeigt:

Optionen ➔ **Nr. ins Telefonbuch**

▶ Den Eintrag vervollständigen ➔ S. 35.

Gigaset C610A: Während der Nummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen.

Nummer oder E-Mail-Adresse aus Adressbuch übernehmen

In einigen Bediensituationen können Sie das Adressbuch öffnen, um z. B. eine Nummer oder E-Mail- Adresse zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.

▶ Je nach Bediensituation das Adressbuch mit ▷ oder →📖 öffnen.

◁▷ Eintrag auswählen (➔ S. 36).

Jahrestag im Adressbuch speichern

Sie können zu jeder Nummer im Adressbuch einen Jahrestag speichern und eine Zeit angeben, zu der am Jahrestag ein Erinnerungsruf erfolgen soll (Lieferzustand: **Jahrestag: Aus).**

(Eintrag auswählen)

Ansehen Ändern
Display-Tasten nacheinander drücken.

In die Zeile **Jahrestag:** springen.

Ein auswählen.

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Jahrestag (Datum)
Tag/Monat/Jahr 8-stellig eingeben.

Jahrestag (Zeit)
Stunde/Minute für den Erinnerungsruf 4-stellig eingeben.

Jahrestag (Signal)
Art der Signalisierung auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Hinweis

Für einen Erinnerungsruf ist die Zeitangabe notwendig. Wenn Sie die optische Signalisierung gewählt haben, ist die Zeitangabe nicht nötig und wird automatisch auf 00:00 gesetzt.

Jahrestag ausschalten

(Eintrag auswählen)

Ansehen Ändern
Display-Tasten nacheinander drücken.

In die Zeile **Jahrestag:** springen.

Aus auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Erinnerungsruf an einem Jahrestag

Im Ruhezustand wird ein Erinnerungsruf im Display des Mobilteils und mit dem ausgewählten Klingelton signalisiert.



Sie können:

SMS SMS schreiben.

Aus Display-Taste drücken, um den Erinnerungsruf zu quittieren und zu beenden.

Während Sie telefonieren wird ein Erinnerungsruf **einmalig** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Nicht quittierte Jahrestage, die während eines Gesprächs signalisiert werden, werden in die Liste **Entgang. Termine** eingetragen (➔ S. 42).

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zwanzig am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Nummern im Adressbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.

Manuelle Wahlwiederholung

	Taste **kurz** drücken.
	Eintrag auswählen.
	Abheben-Taste erneut drücken. Nummer wird gewählt.

Bei Anzeige eines Namens können Sie sich mit der Display-Taste Ansehen die dazugehörige Nummer anzeigen lassen.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

	Taste **kurz** drücken.
	Eintrag auswählen.
Optionen	Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Nr. ins Telefonbuch
Eintrag ins Adressbuch (S. 35) übernehmen.

Nummer verwenden (wie im Adressbuch, S. 36)

Eintrag löschen (wie im Adressbuch, S. 36)

Liste löschen (wie im Adressbuch, S. 37)

SMS-Eingangsliste

Alle empfangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert ➜ S. 46.

Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C610A)

Über die **Anrufbeantworterliste** können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören.

Anruflisten

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP, S. 29)

Ihr Telefon speichert verschieden Anrufarten:

- angenommene Anrufe
- abgehende Anrufe
- entgangene Anrufe
- vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe (nur Gigaset C610A)

Sie können sich jede Anrufart einzeln anzeigen lassen oder eine Gesamtansicht aller Anrufe. Jeweils die letzten 20 Einträge werden angezeigt.

Die Anruflisten öffnen Sie im Ruhezustand mit der Display-Taste Anrufe oder über das Menü:

➜

Hinweis

Informationen zu unbekannten Telefonnummern erhalten Sie über die SMS-Auskunft (➜ S. 48).

Listeneintrag

Neue Nachrichten stehen oben.

Beispiel für Listeneinträge:



- Die Listenart (im Kopfteil)
- Der Status des Eintrags
  Fettschrift: Eintrag neu
- Nummer oder Name des Anrufers
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt, S. 15)
- Art des Eintrags:
  - angenommene Anrufe ( )
  - entgangene Anrufe ( )
  - abgehende Anrufe ( )
  - vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe (, nur Gigaset C610A)

Drücken Sie die Abheben-Taste , um den ausgewählten Anrufer zurückzurufen.

Drücken Sie die Display-Taste **Ansehen**, um zusätzliche Informationen, beispielsweise die Nummer zu einem Namen, anzuzeigen.

Drücken Sie die Display-Taste **Optionen**, um folgende Funktionen auszuwählen:

SMS-Auskunft (nicht verfügbar bei abgehenden Anrufen)
Informationen zum Anrufer über die SMS-Auskunft einholen (S. 48).

Nr. ins Telefonbuch
Nummer ins Adressbuch übernehmen.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Liste löschen
Alle Einträge löschen.

Nach Verlassen der Anruflisten werden alle Einträge auf den Status „alt“ gesetzt, d. h. sie werden beim nächsten Aufruf nicht mehr in Fettschrift dargestellt.

Funktion der Nachrichten-Taste

Listen aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste rufen Sie folgende Listenauswahl auf:

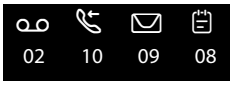
- Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C610A) oder Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festgelegt ist (➔ S. 60).
- SMS-Eingangsliste (➔ S. 46)
  Sind **mehrere** Postfächer eingerichtet (➔ S. 49), werden mehrere Listen angezeigt.
- Liste der entgangenen Anrufe
- Liste der entgangenen Termine (➔ S. 42)

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston.

Im **Ruhezustand** wird je nach Art des neuen Eintrags ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol	Neue Nachricht...
	... in Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C610A) oder auf dem Netz-Anrufbeantworter
	... in der Liste **Entgangene Anrufe**
	... in SMS-Liste
	... in der Liste **Entgang. Termine**

Die Anzahl **neuer** Einträge wird unter dem jeweiligen Symbol angezeigt.

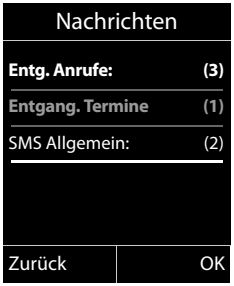


Hinweise

Sind Anrufe auf dem Netzanrufbeantworter gespeichert, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung eine Meldung (siehe Bedienungsanleitung Ihres Netzanbieters).

Nach Drücken der Nachrichten-Taste ✉ sehen Sie alle Listen, die Nachrichten enthalten und die Netz-Anrufbeantworterliste.

Listen mit neuen Nachrichten stehen oben und sind durch Fettschrift gekennzeichnet:



Mit ◯ wählen Sie eine Liste aus. Zum Öffnen drücken Sie OK.

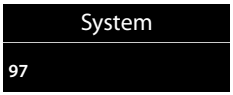
Blinken der Nachrichten-Taste aus-/einschalten

Sie können einstellen, ob die Nachrichten-Taste ✉ bei neuen Meldungen blinken soll (Lieferzustand) oder nicht. Verfahren Sie wie folgt:

▶ Drücken Sie die Tastenfolge:

◯ → * / # / 0 + / 5 JKL / # / 7 PQRS

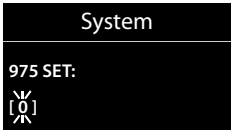
Sie sehen:



▶ Drücken Sie eine der folgenden Tasten, um die Nachrichtenart auszuwählen:

5 JKL für entgangene Anrufe
oder 6 MNO für neue SMS
oder 7 PQRS für Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (nur Gigaset C610A)/Netz-Anrufbeantworter

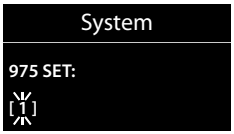
Sie sehen Ihre Auswahl (z. B. die **5** für entgangene Anrufe), die aktuelle Einstellung blinkt:



▶ Drücken Sie die Taste 0 + oder 1 ∞, um das Verhalten bei neuen Nachrichten einzustellen:

0 + Nachrichten-Taste blinkt (erlischt nach Drücken der Taste)
oder 1 ∞ Nachrichten-Taste blinkt nicht

Sie sehen Ihre Auswahl (z. B. die **1**):



▶ Drücken Sie die Display-Taste OK.

Liste der entgangenen Termine

Nicht angenommene Jahrestage (➜ S. 38) werden in folgenden Fällen in der Liste **Entgang. Termine** gespeichert:

- Sie nehmen einen Jahrestag nicht an.
- Der Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil ist zum Zeitpunkt eines Jahrestages ausgeschaltet.
- Sie öffnen die Liste durch Drücken der **Nachrichten-Taste** ✉ (➜ S. 40).

Jeder Eintrag wird mit

- Nummer oder Name,
- Datum und Uhrzeit

angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Drücken Sie die Display-Taste Löschen, um den markierten Eintrag zu löschen.

Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Kostenbewusst telefonieren

Telefonieren Sie über einen Netzanbieter, der besonders günstige Tarife (Call-by-Call) anbietet.

Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)

Sie können eine Call-by-Call-Nummer (Preselection-Nummer) speichern, die **automatisch** beim Wählen vorangestellt wird.

Tragen Sie in die Liste „**Mit Preselection**“ die Vorwahl-Nummern bzw. die ersten Ziffern von Vorwahl-Nummern ein, bei denen die Preselection-Nummer verwendet werden soll.

Tragen Sie in die Liste „**Ohne Preselection**“ die Ausnahmen zur Liste „Mit Preselection“ ein.

Beispiel:

Preselection-Nr.	0999
Mit Preselection	08
Ohne Preselection	081 084

Alle Nummern, die mit 08 beginnen, mit Ausnahme von 081 und 084, werden mit Preselection-Nummer 0999 gewählt.

Rufnummer		gewählte Nummer
07112345678	➜	07112345678
08912345678	➜	**0999** 08912345678
08412345678	➜	08412345678

Preselection-Nummer speichern

→ → **Telefonie** → **Preselection** → **Preselection-Nr.**

Preselection-Nummer (Call-by-Call-Nummer) eingeben bzw. ändern.

Sichern Display-Taste drücken.

Einträge in Preselection-Listen speichern bzw. ändern

Jede der beiden Listen kann 20 Einträge mit jeweils 6 Ziffern enthalten.

In der Liste „**mit Preselection**“ sind, je nach Land, ggf. Nummern voreingestellt. Dadurch werden z. B. alle nationalen Gespräche oder Gespräche in das Mobilfunknetz **automatisch** mit der vorher von Ihnen gespeicherten Preselection-Nummer verknüpft.

→ → **Telefonie** → **Preselection** → **Mit Preselection** / **Ohne Preselection**

Eintrag auswählen.

Anfangsziffern der Nummer eingeben oder ändern.

Sichern Display-Taste drücken.

Zeitweises Unterdrücken von Preselection

(**lang** drücken) → Optionen → **Preselection aus** → (Nummer wählen)

Preselection dauerhaft deaktivieren

→ → **Telefonie** → **Preselection** → **Preselection-Nr.**

<C Display-Taste so lange drücken, bis die Preselection-Nummer gelöscht ist.

Sichern Display-Taste drücken.

SMS (Textmeldungen)

Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass Sie sofort SMS versenden können.

Voraussetzungen:

- Die Rufnummernübermittlung (CLIP → S. 29) für Ihren Telefonanschluss ist freigeschaltet.
- Ihr Netzanbieter unterstützt SMS im Festnetz (Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Netzanbieter).
- Für den Empfang müssen Sie bei Ihrem Service-Provider registriert sein. Das geschieht automatisch beim Versenden der ersten SMS.

Hinweis

Wenn Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen ist, lesen Sie → S. 51.

SMS schreiben/senden

SMS schreiben

▭ → ✉

Postfach B Ggf. Postfach auswählen und OK drücken.

Ggf. Postfach-PIN eingeben und OK drücken.

Neue SMS Auswählen und OK drücken.

SMS schreiben.

Hinweise

- Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf S. 83.
- Eine SMS darf bis zu 612 Zeichen lang sein. Bei mehr als 160 Zeichen wird die SMS als **verkettete** SMS versendet (bis zu vier SMS mit je 153 Zeichen). Rechts oben im Display wird angezeigt, wieviele Zeichen noch zur Verfügung stehen und welcher Teil einer verketteten SMS gerade geschrieben wird.

SMS senden

Abheben-Taste drücken

oder:

Optionen Display-Taste drücken.

Senden Auswählen und OK drücken.

SMS Auswählen und OK drücken.

/ Nummer mit Vorwahl (auch im Ortsnetz) aus dem Adressbuch auswählen oder direkt eingeben. Bei SMS an ein SMS-Postfach: Postfach-ID ans **Ende** der Nummer hängen.

Senden Display-Taste drücken. Die SMS wird gesendet.

Hinweise

- Werden Sie beim Schreiben der SMS durch einen externen Anruf unterbrochen, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.
- Ist der Speicher voll oder wird die SMS-Funktion an der Basis von einem anderen Mobilteil belegt, wird der Vorgang abgebrochen. Im Display erscheint ein entsprechender Hinweis. Löschen Sie nicht mehr benötigte SMS bzw. senden Sie die SMS später.

Entwurfsliste

Sie können eine SMS in der Entwurfsliste speichern, später ändern und versenden.

SMS in Entwurfsliste speichern

▶ Sie schreiben eine SMS (→ S. 44).

Optionen Display-Taste drücken.

Speichern Auswählen und OK drücken.

Entwurfsliste öffnen

▭ → ✉ → ggf. (Postfach, Postfach-PIN) → **Entwürfe**

Der erste Listeneintrag wird angezeigt, z. B.:



Falls der Eintrag mit Rufnummer gespeichert wurde, z. B. beim Speichern einer SMS aus der Eingangsliste, erscheint die Rufnummer in der oberen Zeile.

SMS lesen oder löschen

▶ Entwurfsliste öffnen, danach:

◯ SMS auswählen.

Lesen Display-Taste drücken. Der Text wird angezeigt. Zeilenweise blättern mit ◯.

Oder löschen Sie die SMS mit
Optionen ➔ **Eintrag löschen** ➔ OK.

SMS schreiben/ändern

▶ Sie lesen eine SMS der Entwurfsliste.

Optionen Menü öffnen.

Folgendes können Sie auswählen:

Senden
Gespeicherte SMS senden.

Editieren
Text der gespeicherten SMS ändern, anschließend senden (➔ S. 44).

Zeichensatz
Text im gewählten Zeichensatz darstellen.

Entwurfsliste löschen

▶ Entwurfsliste öffnen, danach:

Optionen Menü öffnen.

Liste löschen
Auswählen, OK drücken und mit Ja bestätigen. Die Liste wird gelöscht.

SMS an E-Mail-Adresse senden

Wenn Ihr Service-Provider das Leistungsmerkmal **SMS als E-Mail** unterstützt, können Sie Ihre SMS auch an E-Mail-Adressen senden.

Die E-Mail-Adresse muss am Anfang des Textes stehen. Sie müssen die SMS an den E-Mail-Dienst Ihres SMS-Sendezentrums senden.

◯ ➔ ✉ ➔ (Postfach, Postfach-PIN) ➔ **Neue SMS**

◯ / ▦ E-Mail-Adresse aus dem Adressbuch übernehmen oder direkt eintragen. Mit Leerzeichen oder Doppelpunkt (je nach Service-Provider) abschließen.

▦ SMS-Text eingeben.

Optionen Display-Taste drücken.

Senden Auswählen und OK drücken.

E-Mail Auswählen und OK drücken. Falls die Nummer des E-Mail-Dienstes nicht eingetragen ist (➔ S. 50), Nummer des E-Mail-Dienstes eingeben.

Senden Display-Taste drücken.

SMS als Fax senden

Sie können eine SMS auch an ein Fax-Gerät senden.

Voraussetzung: Ihr Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

▶ Sie schreiben eine SMS (➔ S. 44).

Optionen Display-Taste drücken.

Senden Auswählen und OK drücken.

Fax Auswählen und OK drücken.

◯ / ▦ Nummer aus dem Adressbuch auswählen oder direkt eingeben. Die Nummer mit Vorwahl angeben (auch im Ortsnetz).

Senden Display-Taste drücken.

SMS empfangen

Alle eingegangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert. Verkettete SMS werden als **eine** SMS angezeigt. Ist diese zu lang oder wird sie unvollständig übertragen, wird sie in mehrere Einzel-SMS aufgeteilt. Da eine SMS auch nach dem Lesen in der Liste bleibt, sollten Sie **regelmäßig SMS aus der Liste löschen**.

Ist der SMS-Speicher voll, wird ein entsprechender Hinweis angezeigt.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert (Klingelton wie bei externen Anrufen). Wenn Sie einen solchen „Anruf" annehmen, geht die SMS verloren. Um das Klingeln zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken

Hauptmenü öffnen.

* # 0 + 5 JKL # 1 ∞ 9 WXYZ
Tasten drücken.

0 + OK Ersten Klingelton hörbar machen.

Oder:

1 ∞ OK Ersten Klingelton unterdrücken.

Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält:

- alle empfangenen SMS, beginnend mit der aktuellsten.
- SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Mobilteilen Gigaset C610H durch das Symbol ✉ auf dem Display, Blinken der Nachrichten-Taste ✉ und einen Hinweiston signalisiert.

Eingangsliste über die Taste ✉ öffnen

✉ Drücken.

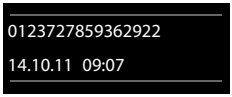
Die Eingangsliste wird mit Postfachname und Anzahl der Einträge angezeigt (Beispiel):



fett: neue Einträge
nicht fett: gelesene Einträge

Ggf. ein Postfach auswählen und mit OK Liste öffnen (Ggf. Postfach-PIN eingeben und mit OK bestätigen).

Ein Eintrag der Liste wird mit Nummer und Eingangsdatum angezeigt (Beispiel):



Eingangsliste über SMS-Menü öffnen

→ ✉ → ggf. Postfach auswählen, Postfach-PIN eingeben) → **Eingang**

Eingangsliste löschen

Alle **neuen und alten** SMS der Liste werden gelöscht.

▸ Eingangsliste öffnen.

Optionen Menü öffnen.

Liste löschen
Auswählen, OK drücken und mit Ja bestätigen. Die Liste wird gelöscht.

SMS lesen oder löschen

▸ Eingangsliste öffnen, danach:

SMS auswählen.

Lesen Display-Taste drücken. Der Text wird angezeigt. Zeilenweise blättern mit .

Oder löschen Sie die SMS mit
Optionen → **Eintrag löschen** → OK.

Nachdem Sie eine neue SMS gelesen haben, erhält sie den Status „Alt" (wird nicht mehr fett dargestellt).

Zeichensatz ändern

▶ SMS lesen

Optionen Display-Taste drücken.

Zeichensatz
Text wird im gewählten Zeichensatz dargestellt.

SMS beantworten oder weiterleiten

▶ SMS lesen

Optionen Display-Taste drücken.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Antworten
An die Nummer des Absenders eine neue SMS schreiben und senden (➜ S. 44).

Editieren
Den Text der SMS ändern und sie an den Absenders zurückschicken (➜ S. 44).

Senden
Die SMS an eine andere Nummer weiterleiten (➜ S. 44).

Nummer ins Adressbuch übernehmen

Nummer des Absenders übernehmen

▶ Eingangsliste öffnen und SMS auswählen (➜ S. 46).

Optionen ➜ **Nr. ins Telefonbuch**

▶ Den Eintrag vervollständigen ➜ S. 37.

Hinweis

Eine angehängte Postfachkennung wird ins Adressbuch übernommen.

Nummern aus SMS-Text übernehmen/ wählen

▶ SMS lesen und an die Stelle mit der Telefonnummer blättern.

Die Ziffern sind markiert.

→📖 Display-Taste drücken.

Den Eintrag vervollständigen ➜ S. 37.

oder:

📞 Abheben-Taste drücken, um die Nummer zu wählen.

Wollen Sie die Nummer auch für das Versenden von SMS verwenden:

▶ Die Nummer mit Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) im Adressbuch speichern.

SMS mit vCard

Die vCard ist eine elektronische Visitenkarte. Sie wird durch das Symbol 🪪 im Text der SMS dargestellt.

Eine vCard kann enthalten:

- Name
- Private Nummer
- Geschäftliche Nummer
- Mobiltelefon-Nummer
- Geburtstag

Die Einträge einer vCard können nacheinander einzeln im Adressbuch gespeichert werden.

vCard öffnen

▶ SMS lesen, in der sich die vCard befindet.

Ansehen Display-Taste drücken.
Um zum Text der SMS zurückzukehren, Zurück drücken.

◉ Nummer auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Wenn Sie eine Nummer speichern, wird automatisch das Adressbuch geöffnet. Nummer und Name werden übernommen. Ist auf der vCard ein Geburtstag eingetragen, wird das Datum als Jahrestag ins Adressbuch übernommen.

▶ Eintrag im Adressbuch ggf. bearbeiten und speichern. Sie kehren automatisch zur vCard zurück.

Benachrichtigung via SMS

Sie können sich per SMS über entgangene Anrufe bzw. neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (nur Gigaset C610A) benachrichtigen lassen.

Voraussetzung: Bei entgangenen Anrufen muss die Nummer des Anrufers (CLI) übermittelt werden.

Die Benachrichtigung geht an Ihr Mobiltelefon oder an ein anderes SMS-fähiges Gerät.

Sie brauchen dazu lediglich die Telefonnummer zu speichern, an die die Benachrichtigung geschickt werden soll.

→ → Einstellungen → Benachrichtigung

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

An:
Nummer eingeben, an die SMS geschickt werden soll.

Für entgangene Anrufe
Ein einstellen, wenn eine Benachrichtigungs-SMS gesendet werden soll.

Für Nachrichten auf Anrufbeantworter (nur Gigaset C610A)
Ein einstellen, wenn eine Benachrichtigungs-SMS gesendet werden soll.

Sichern — Display-Taste drücken.

Achtung

Geben Sie **nicht** Ihre eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe ein. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.

SMS-Auskunft von Telegate

Sie können die Auskunft von Telegate auch per SMS erreichen.

Schicken Sie die vorhandenen Daten, z. B. Nachname und Ort, per SMS an die 11880. Sie erhalten die Rufnummer per SMS zurück. Umgekehrt finden Sie so den passenden Namen zu einer Rufnummer aus Ihrer Anruferliste.

Voraussetzung: Bei entgangenen Anrufen muss die Rufnummer des Anrufers (CLIP → S. 29) übermittelt werden.

Beispiel:
Sie haben in Ihrer Abwesenheit einen Anruf erhalten und möchten den Namen zu der Ihnen unbekannten Rufnummer erfahren. Die Nachrichten-Taste blinkt und das Symbol wird angezeigt.

Nachrichten-Taste drücken.

Entg. Anrufe:
Auswählen und OK drücken.

Eintrag auswählen.

Optionen — Display-Taste drücken.

SMS-Auskunft
Auswählen und OK drücken.
Abfrage mit Ja beantworten.

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt.

▶ Bei Ortsgesprächen ggf. Vorwahlnummer ergänzen, dazu mit zur ersten Position navigieren, auf Zifferneingabe umschalten (1x **lang** drücken) und Ziffern ergänzen).

Optionen — Display-Taste drücken.

Senden — Auswählen und OK drücken.

SMS — Auswählen und OK drücken. Die Telegate Servicenummer 11880 wird automatisch angezeigt.

Senden — Display-Taste drücken. Die SMS wird gesendet.
Nach kurzer Zeit erhalten Sie die gewünschte Information.

Hinweise

- Der Zugriff auf die SMS-Auskunft ist nur möglich, wenn Sie bei Telegate als SMS-Empfänger registriert sind.
- Die SMS-Auskunft ist kostenpflichtig. Erkundigen Sie sich bei Telegate.

SMS-Postfächer

Bei Auslieferung ist das **Allgemeine Postfach** aktiviert. Dieses Postfach ist für alle zugänglich und kann nicht mit einer PIN geschützt werden. Sie können zusätzlich drei **persönliche Postfächer** einrichten und mit einer **PIN** schützen. Jedes Postfach wird durch einen Namen und eine „Postfach-ID" (eine Art Durchwahlziffer) gekennzeichnet.

Bitte beachten Sie:

- Wenn Sie mehrere SMS-fähige Geräte (Basen) an einer Telefonleitung betreiben, darf jede SMS-Postfach-ID nur einmal vorkommen. In diesem Fall müssen Sie auch die voreingestellte ID des Allgemeinen Postfachs („0") ändern.
- Persönliche Postfächer können Sie nur nutzen, wenn der Service-Provider dies unterstützt. Die Unterstützung erkennen Sie daran, dass der Nummer eines (voreingestellten) SMS-Zentrums ein Stern (*) angefügt ist.
- Wenn Sie Ihre Postfach-PIN vergessen haben, können Sie sie zurücksetzen, indem Sie die Basis in den Lieferzustand zurücksetzen. Damit werden **sämtliche SMS in allen Postfächern gelöscht**.

Persönliches Postfach einrichten und ändern

Persönliches Postfach einrichten

→ ✉ → **Einstellungen** → **Postfächer**

Postfach auswählen, z. B. **Postfach B**, und Ändern drücken.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Postfach ein- bzw. ausschalten.

Name:
Name eingeben.

ID:
Postfach-ID auswählen (0–9). Es sind nur die freien Ziffern auswählbar.

PIN-Schutz:
PIN-Schutz ein-/ausschalten.

SMS-PIN
Ggf. 4-stellige PIN eintragen.

Sichern Display-Taste drücken.

Aktive Postfächer sind in der Postfachliste mit ✓ markiert. Sie werden in der SMS-Liste dargestellt und können ggf. mit der Nachrichten-Taste ✉ angezeigt werden.

Postfach deaktivieren

▶ **Aktivierung** auf **Aus** stellen. Ggf. Hinweis mit Ja bestätigen.

Alle in diesem Postfach gespeicherten SMS werden gelöscht.

PIN-Schutz deaktivieren

▶ **PIN-Schutz:** auf **Aus** stellen.

Die Postfach-PIN wird auf 0000 zurückgesetzt.

Namen eines Postfachs ändern

→ ✉ → **Einstellungen** → **Postfächer** → (Postfach auswählen)

Ändern — Display-Taste drücken.

Neuen Namen eingeben.

Sichern — Display-Taste drücken.

PIN und ID eines Postfachs ändern

→ ✉ → **Einstellungen** → **Postfächer** → (Postfach auswählen)

Ggf. Postfach-PIN eingeben und OK drücken.

- **ID**, **PIN-Schutz**, **SMS-PIN** einstellen (→ S. 49).

SMS an ein persönliches Postfach schicken

Damit eine SMS in ein persönliches Postfach gelangt, muss der Absender Ihre ID kennen und hinter Ihrer Nummer anfügen.

- Sie können an Ihren SMS-Partner eine SMS über Ihr persönliches Postfach schicken.

Durch diese SMS erhält Ihr SMS-Partner Ihre SMS-Rufnummer mit der aktuellen ID und kann sie im Adressbuch speichern. Ist die ID ungültig, wird die SMS nicht zugestellt.

SMS-Zentrum einstellen

SMS werden über SMS-Zentren von Service-Providern ausgetauscht. Sie müssen das SMS-Zentrum, über das Sie senden bzw. empfangen wollen, in Ihrem Gerät eintragen. Sie können von **jedem** der eingetragenen SMS-Zentren SMS empfangen, wenn Sie sich bei Ihrem Service-Provider registriert haben.

Gesendet werden Ihre SMS über das **SMS-Zentrum**, das als **Sendezentrum** eingetragen ist. Sie können jedoch jedes andere SMS-Zentrum für das Versenden einer aktuellen Nachricht als Sendezentrum aktivieren (→ S. 50).

Standardmäßig wird eine SMS über **SMS-Zentrum 1** gesendet. **SMS-Zentrum 1** ist mit der Service-Nummer von „Anny Way“ vorbelegt. **SMS-Zentrum 2** ist für den **SMS-Service von T-Home** eingerichtet.

Die SMS-Zentren **3** und **4** sind belegt wie **SMS-Zentrum 1**.

SMS-Zentrum eintragen/ändern

→ ✉ → **Einstellungen** → **SMS-Zentren**

SMS-Zentrum (z. B. **SMS-Zentrum 1**) auswählen und Ändern drücken.

- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Sendezentrum:
Ja auswählen, wenn über das SMS-Zentrum die SMS gesendet werden sollen. Bei den SMS-Zentren 2 bis 4 gilt die Einstellung nur für die nächste SMS.

Nr. des SMS-Zentrums:
Nummer des SMS-Dienstes eintragen und einen Stern anfügen, wenn Ihr Service-Provider persönl. Postfächer unterstützt.

Nummer des E-Mail-Zugangs:
Nummer des E-Mail-Dienstes eintragen.

Sichern — Display-Taste drücken.

Hinweis

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Service-Provider, was Sie beim Eintragen der Service-Rufnummern berücksichtigen müssen, wenn Sie persönliche Postfächer nutzen wollen (Voraussetzung: Ihr Service-Provider unterstützt diese Funktion).

SMS über anderes SMS-Zentrum senden

- Das SMS-Zentrum (2 bis 4) als Sendezentrum aktivieren.
- Die SMS senden.

Diese Einstellung gilt nur für die SMS, die als nächste gesendet wird. Danach ist wieder das **SMS-Zentrum 1** eingestellt.

SMS-Info-Dienste

Sie können sich von Ihrem Service-Provider bestimmte Informationen (z. B. Wettervorhersage oder Lottozahlen) per SMS zusenden lassen. Bis zu 10 Info-Dienste können insgesamt gespeichert werden. Informationen über angebotene Info-Dienste und Kosten erhalten Sie bei Ihrem Service-Provider.

Info-Dienst einrichten/bestellen

Info-Dienst bestellen

→ ✉ → **Info-Dienste**

Info-Dienst auswählen.

Senden Display-Taste drücken.

Info-Dienst einrichten

- Leeren Eintrag auswählen, ggf. vorher löschen. Danach:

Ändern Display-Taste drücken.

Ggf. Code, Bezeichnung und Zielrufnummer eingeben.

Sichern Display-Taste drücken.

Eintrag eines Info-Dienstes ändern

- Info-Dienst auswählen (s. o.). Danach:

Optionen Menü öffnen.

Eintrag ändern

Auswählen und OK drücken.

Ggf. Code, Bezeichnung, Zielrufnummer ändern.

Sichern Display-Taste drücken.

Info-Dienst löschen

- Info-Dienst auswählen (s. o.). Danach:

Optionen Menü öffnen.

Eintrag löschen

Auswählen und OK drücken.

SMS an Telefonanlagen

- Sie können eine SMS nur empfangen, wenn die **Rufnummernübermittlung** zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage **weitergeleitet wird (CLIP).** Die CLIP-Auswertung der Nummer des SMS-Zentrums findet in Ihrem **Gigaset** statt.
- Ggf. müssen Sie der Nummer des SMS-Zentrums die Vorwahlziffer (AKZ) voranstellen (abhängig von Ihrer Telefonanlage).

  Testen Sie im Zweifelsfall Ihre Telefonanlage, indem Sie z. B. eine SMS an Ihre eigene Nummer senden: einmal mit Vorwahlziffer und einmal ohne.
- Beim Versenden von SMS wird Ihre Absenderrufnummer evtl. ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet. In diesem Fall ist eine direkte Antwort des Empfängers nicht möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS **an ISDN-Telefonanlagen** ist nur über die Ihrer Basis zugewiesene MSN-Nummer möglich.

SMS-Funktion ein-/ ausschalten

Nach dem Ausschalten können Sie keine SMS mehr als Textnachricht empfangen und Ihr Gerät versendet keine SMS mehr.

Die Einstellungen, die Sie für das Versenden und Empfangen der SMS gemacht haben (Nummern der SMS-Zentren) sowie die Einträge in der Eingangs- und Entwurfsliste bleiben auch nach dem Ausschalten gespeichert.

Hauptmenü öffnen.

Ziffern eingeben.

SMS-Funktion ausschalten.

Oder:

SMS-Funktion einschalten (Lieferzustand).

SMS-Fehlerbehebung

Fehlercodes beim Senden

E0	Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
FE	Fehler während der Übertragung der SMS.
FD	Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.

Selbsthilfe bei Fehlern

Die folgende Tabelle listet Fehlersituationen und mögliche Ursachen auf und gibt Hinweise zur Fehlerbehebung.

Senden nicht möglich. 1. Das Merkmal „Rufnummernübermittlung“ (CLIP) ist nicht beauftragt. ▸ Merkmal bei Ihrem Service-Provider freischalten lassen. 2. Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. von einem Anruf). ▸ SMS erneut senden. 3. Leistungsmerkmal wird nicht vom Netzanbieter unterstützt. Der Dienst kann z. Zt. nur bei Anschluss über T-Home angeboten werden. 4. Für das als Sendezentrum aktivierte SMS-Zentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen. ▸ Nummer eintragen (➔ S. 50).
Sie erhalten eine SMS, deren Text unvollständig ist. 1. Der Speicherplatz Ihres Telefons ist voll. ▸ Alte SMS löschen (➔ S. 45). 2. Der Service-Provider hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.
Sie erhalten keine SMS mehr. 1. Sie haben die ID Ihres Postfachs geändert. ▸ Teilen Sie Ihren SMS-Partnern Ihre geänderte ID mit oder machen Sie die Änderung rückgängig (➔ S. 50). 2. Sie haben Ihr Postfach nicht eingeschaltet. ▸ Aktivieren Sie Ihr Postfach (➔ S. 50). 3. Die Anrufweiterschaltung (Umleitung) ist mit **Wann: Sofort** eingeschaltet oder für den Netz-Anrufbeantworter ist die Anrufweiterschaltung **Sofort** aktiviert. ▸ Ändern Sie die Anrufweiterschaltung (➔ S. 33).

SMS wird vorgelesen.

1. Das Merkmal „Anzeige der Rufnummer“ ist nicht gesetzt.
   - Lassen Sie dieses Merkmal bei Ihrem Service-Provider (T-Home) freischalten (kostenpflichtig).
2. Mobilfunkbetreiber und Festnetz-SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
   - Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
3. Das Endgerät ist bei Ihrem SMS-Anbieter als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d.h. Sie sind dort nicht registriert.
   - Lassen Sie Ihr Telefon automatisch für den SMS-Empfang registrieren, indem Sie eine beliebige SMS versenden.

Empfang nur tagsüber.

Das Endgerät ist in der Datenbank Ihres SMS-Anbieters als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d.h. Sie sind dort nicht registriert.

- Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
- Lassen Sie Ihr Telefon automatisch für den SMS-Empfang registrieren, indem Sie eine beliebige SMS versenden.

Anrufbeantworter der Basis Gigaset C610A bedienen

Sie bedienen den Anrufbeantworter über das Mobilteil, die Tasten an der Basis (➜ S. 3) oder über Fernbedienung (anderes Telefon/Mobiltelefon). Eigene Ansage- oder Hinweistexte sprechen Sie über das Mobilteil auf.

Anrufbeantworter-Modus

Sie können den Anrufbeantworter in zwei verschiedenen Modi nutzen.

- Im Modus **Aufzeichnung** hört der Anrufer die Ansage und kann anschließend eine Nachricht für Sie aufsprechen.
- Im Modus **Hinweisansage** hört der Anrufer Ihre Ansage, kann aber keine Nachricht hinterlassen.

Bedienung über das Mobilteil

Wenn Sie bei der Bedienung akustisch eine Aufforderung oder einen Hinweis erhalten, schaltet sich **automatisch** der Lautsprecher des Mobilteils ein. Mit der Freisprech-Taste schalten Sie ihn aus.

Anrufbeantworter ein-/ ausschalten und Modus einstellen

Sie können zwischen **Aufzeichnung**, **Hinweisansage** und **Im Wechsel** wählen. Mit der Einstellung **Im Wechsel** können Sie den Aufzeichnungs-Modus für eine von Ihnen festgelegte Zeit aktivieren, außerhalb dieser Zeit hört der Anrufer die Hinweisansage.

➜ ➜ **Aktivierung** (✓ = ein)

Ändern Display-Taste drücken.

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein oder **Aus** auswählen, um den Anrufbeantworter ein- oder auszuschalten.

Modus:
Aufzeichnung, **Hinweisansage** oder **Im Wechsel** auswählen.

Falls Modus **Im Wechsel** ausgewählt ist:

Aufzeichnung von:
Stunden/Minuten für Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.
(Die Uhrzeit **muss** vorher am Telefon eingestellt sein.)

Aufzeichnung bis:
Stunden/Minuten für Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Sichern Display-Taste drücken.

Nach dem Einschalten erfolgt die Ansage der Restspeicherzeit. Ist noch keine Uhrzeit eingestellt, erfolgt eine entsprechende Ansage (Uhrzeit einstellen ➜ S. 15). Im Display wird das Symbol angezeigt. An der Basis leuchtet das LED-Display (➜ S. 3).

Das Telefon wird mit je einer Standardansage für den Aufzeichnungs- und Hinweismodus ausgeliefert. Ist keine eigene, persönliche Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage verwendet.

Ist der Speicher für Nachrichten voll und wurde **Aktivierung: Ein** gewählt, wird das Sichern abgebrochen und Sie erhalten einen Hinweis zum Löschen von alten Nachrichten.

Eigene Ansage / Hinweisansage aufnehmen

→ → Ansagen → Ansage aufnehmen / Hinweis aufnehmen

OK Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu starten.

Sie hören den Bereitton (kurzer Ton).

- Die Ansage jetzt aufsprechen (mindestens 3 Sek.).
  Halten Sie dabei, wie beim Telefonieren über den Hörer, das Telefon direkt an das Ohr und sprechen Sie normal laut in das Mikrofon.

Beenden Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu beenden.

Mit oder Zurück die Aufnahme abbrechen. Mit OK die Aufnahme dann erneut starten.

Nach der Aufnahme wird die Ansage zur Kontrolle wiedergegeben. Mit Neu können Sie die Aufnahme neu starten.

Bitte beachten Sie:

- Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmedauer von 100 Sek. überschritten ist oder eine Sprachpause länger als 2 Sek. dauert.
- Brechen Sie eine Aufnahme ab, wird wieder die Standardansage verwendet.
- Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus **Hinweisansage** um.
  - Alte Nachrichten löschen, der Anrufbeantworter schaltet automatisch wieder in den Modus **Aufzeichnung** um. Aufnahme ggf. wiederholen.

Ansagen / Hinweise anhören

→ → Ansagen → Ansage anhören / Hinweis anhören

Ist keine eigene Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage wiedergegeben.

Neue Ansage aufnehmen, während Sie die Ansage anhören:

Neu Display-Taste drücken.

Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus **Hinweisansage** um.

- Alte Nachrichten löschen, der Anrufbeantworter schaltet automatisch wieder in den Modus **Aufzeichnung** um. Aufnahme ggf. wiederholen.

Ansagen / Hinweise löschen

→ → Ansagen → Ansage löschen / Hinweis löschen

Ja Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Nach dem Löschen wird wieder die entsprechende Standardansage verwendet.

Nachrichten anhören

Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs erfasst (falls eingestellt, → S. 15) und während der Wiedergabe angezeigt. Bei der Rufnummernübermittlung wird die Nummer des Anrufers angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Adressbuch gespeichert, wird der zugehörige Name angezeigt.

Neue Nachrichten anhören

Neue, noch nicht angehörte Nachrichten werden im Display mit Symbol und Anzahl signalisiert:

Die Taste am Mobilteil und die Anzeige an der Basis blinken. An der Basis wird die Anzahl neuer Nachrichten angezeigt.

Nachrichten-Taste drücken.

Anrufbeantw.:
Auswählen und OK drücken.

Sind neue Nachrichten vorhanden, beginnt die Wiedergabe anschließend mit der ersten neuen Nachricht. Nach der letzten neuen Nachricht hören Sie den Endeton sowie eine Ansage über die noch verbleibende Rest-Aufnahmezeit.

Wurde die jeweilige Nachricht mit Datum und Uhrzeit gespeichert, hören Sie vor der Wiedergabe eine entsprechende Ansage.

Alte Nachrichten anhören

Alte Nachrichten können Sie anhören, wenn keine neuen Nachrichten mehr vorhanden sind. Starten Sie die Wiedergabe wie unter „Neue Nachrichten anhören" beschrieben.

Eine neue Nachricht wechselt nach der Wiedergabe von Eingangszeit und -datum (nach ca. 3 Sekunden) in den Status „alt".

Wiedergabe anhalten und steuern

Während der Nachrichtenwiedergabe:

2 ABC — Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen 2 ABC erneut drücken
oder

Optionen — Menü öffnen.

Wiedergabe-Pause
Auswählen und OK drücken.
Zum Fortsetzen **Weiter** Auswählen und OK drücken.

◁ oder 1 ∞
Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.
2x drücken: Zur vorherigen Nachricht springen.

▷ oder 3 DEF
Zur nächsten Nachricht springen.
2x drücken: Zur übernächsten Nachricht.

4 GHI — In der aktuellen Nachricht **5 Sekunden zurück** springen. (Skip-back-Funktion, Vorraussetzung: mehr als 5 Sekunden der aktuellen Nachricht sind bereits wiedergegeben.)

Bei einer Unterbrechung von mehr als einer Minute kehrt der Anrufbeantworter in den Ruhezustand zurück.

Nachricht als „neu" markieren

Eine bereits gehörte „alte" Nachricht wird wieder als „neue" Nachricht angezeigt.

Während der Nachrichten-Wiedergabe:

* — Stern-Taste drücken.

Oder:

Optionen — Menü öffnen.

Als neu markieren
Auswählen und OK drücken.

Eine Ansage teilt den neuen Status der Nachricht mit.

Die Wiedergabe der aktuellen Nachricht wird abgebrochen. Ggf. beginnt die Wiedergabe der folgenden Nachricht.

Die Taste ✉ am Mobilteil blinkt.

Nummer einer Nachricht ins Adressbuch übernehmen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

Optionen → **Nr. ins Telefonbuch**
▸ Den Eintrag vervollständigen → S. 37.

Nachrichten löschen

Sie können entweder alle alten oder einzelne alte Nachrichten löschen.

Alle alten Nachrichten löschen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

Optionen → **Alte Liste löschen**

OK — Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Ja — Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Einzelne alte Nachricht löschen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

Löschen — Display-Taste drücken.

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Während der Anrufbeantworter ein Gespräch aufzeichnet oder über Fernbedienung bedient wird, können Sie das Gespräch entgegennehmen:

/ **Abheben**
Abheben- oder Display-Taste drücken.

Die Aufzeichnung wird abgebrochen und Sie können mit dem Anrufer sprechen.

Wurden bei Gesprächsübernahme bereits 2 Sek. aufgezeichnet, wird der Anruf als neue Nachricht angezeigt. Die Taste ✉ am Mobilteil blinkt.

Sie können den Anruf annehmen, auch wenn er nicht am Mobilteil signalisiert wird.

Externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten

Sie können ein ankommendes externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten, auch wenn dieser ausgeschaltet ist.

Voraussetzung: Auf dem Anrufbeantworter ist noch Speicherplatz frei.

Am Mobilteil wird ein externer Anruf signalisiert:

→ ⌂⌂ Display-Taste drücken.

Der Anrufbeantworter startet sofort im Aufzeichnungsmodus und nimmt das Gespräch an. Die eingestellte Zeit für die Rufannahme (→ S. 58) wird ignoriert.

Mitschneiden ein-/ausschalten

Sie können ein **externes** Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen.

▶ Den Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs informieren.

Optionen Menü öffnen.

Mitschneiden
Auswählen und **OK** drücken.

Der Mitschnitt wird im Display durch einen Hinweistext signalisiert und als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt.

Beenden Display-Taste drücken, um den Mitschnitt zu beenden.

Die max. Aufnahmezeit hängt vom freien Speicherplatz des Anrufbeantworters ab. Ist der Speicher voll, hören Sie einen Endeton, die Aufzeichnung wird abgebrochen und das bis dahin aufgezeichnete Gespräch als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt.

Ⓔ Mithören ein-/ausschalten

Während der Aufzeichnung einer Nachricht können Sie über die Lautsprecher der Basis und der angemeldeten Mobilteile mithören.

Mithören auf Dauer ein-/ausschalten

→ ⌂⌂ → Mithören → Mobilteil / Basis (☑ = ein)

Ändern Display-Taste drücken, um die Funktion ein- oder auszuschalten.

Das Mithören an Basis und Mobilteil kann gleichzeitig aktiviert sein.

Mithören für die aktuelle Aufzeichnung ausschalten

Sie können die Funktion während der Aufzeichnung am Mobilteil ausschalten.

Ruf aus Display-Taste drücken.

Aufzeichnungsparameter einstellen

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter bereits voreingestellt. Individuelle Einstellungen nehmen Sie über das Mobilteil vor.

→ → **Aufzeichnungen**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Länge:
Maximale Aufzeichnungslänge **1 Min.**, **2 Min.**, **3 Min.** oder **Unbegrenzt** auswählen.

Qualität:
Aufzeichnungsqualität **Standard** oder **Sehr hoch** auswählen. Bei höherer Qualität verringert sich die max. Aufnahmezeit.

Rufannahme:
Auswählen, wann der Anrufbeantworter einen Anruf annehmen soll:
Sofort, nach **10 Sek.**, **18 Sek.**, **30 Sek.** oder **Automatisch**.

Sichern Display-Taste drücken.

Hinweis zur Rufannahme

Bei **Automatisch** gilt für die Rufannahme:

- Sind noch keine neuen Nachrichten vorhanden, nimmt der Anrufbeantworter einen Anruf nach 18 Sek. an.
- Sind bereits neue Nachrichten vorhanden, nimmt er einen Anruf bereits nach 10 Sek. an.

Bei der Fernabfrage (→ S. 59) wissen Sie dann nach etwa 15 Sek., dass keine neuen Nachrichten vorliegen (sonst hätte der Anrufbeantworter Ihren Anruf bereits angenommen). Wenn Sie jetzt auflegen, entstehen keine Gesprächskosten.

Bitte beachten Sie:

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass bei allen Anrufen der **erste** Klingelton **unterdrückt** wird (→ S. 46). Die für die Rufannahme eingestellte Zeit gibt deshalb an, wie lange es für den Anrufer dauert, bevor der Anrufbeantworter das Gespräch annimmt.

Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern

Hauptmenü öffnen.

* 0 + 5 JKL # 2 ABC 1 ∞
Ziffern eingeben **und** mit

0 + OK Deutsch einstellen.

1 ∞ OK Englisch einstellen.

Schnellwahl mit Taste 1 auf den Anrufbeantworter zurücksetzen

Im Lieferzustand ist für die Schnellwahl mit Taste 1 ∞ der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Haben Sie für die Schnellwahl den Netz-Anrufbeantworter eingestellt (→ S. 60), dann können Sie diese Einstellung zurücksetzen.

→ → **Taste 1 belegen**

Anrufbeantworter
Auswählen und OK drücken.

Nachdem Sie den Anrufbeantworter ausgewählt haben, Taste 1 ∞ **lang** drücken. Sie werden direkt verbunden.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)

Sie können den Anrufbeantworter von jedem anderen Telefon (z. B. Hotel, Telefonzelle) abfragen oder einschalten oder den Rückruf des Anrufbeantworters durch eine SMS einleiten.

Voraussetzungen:

- Sie haben eine System-PIN ungleich 0000 eingestellt (➔ S. 72).
- Das Telefon, über das fernbedient werden soll, verfügt über Tonwahl (MFV), d. h. bei Tastendruck hören Sie verschiedene Töne. Alternativ können Sie einen Codesender benutzen (im Handel erhältlich).

Anrufbeantworter anrufen und Nachrichten anhören



Eigene Nummer wählen.



Während Sie Ihren Ansagetext hören: Taste 9 drücken und System-PIN eingeben.

Es wird Ihnen mitgeteilt, ob neue Nachrichten vorliegen. Die Wiedergabe der Nachrichten beginnt. Sie können den Anrufbeantworter jetzt über die Tastatur bedienen.

Die Bedienung erfolgt über die folgenden Tasten:

1	Zum Anfang der aktuellen Nachricht. 2x drücken: Zur vorherigen Nachricht.
2	Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken.
3	Zur nächsten Nachricht springen.
4	In der aktuellen Nachricht **5 Sekunden zurück** springen. (Skip-back-Funktion, Vorraussetzung: mehr als 5 Sekunden der aktuellen Nachricht sind bereits wiedergegeben.)
*	Eine bereits gehörte „alte" Nachricht wird wieder als „neue" Nachricht angezeigt.
0	Aktuelle Nachricht löschen.

Anrufbeantworter einschalten

- Zu Hause anrufen und klingeln lassen, bis Sie hören: „Bitte PIN eingeben".



System-PIN eingeben.

Ihr Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Sie hören die Ansage der Restspeicherzeit.

Die Wiedergabe der Nachrichten erfolgt.

Der Anrufbeantworter lässt sich aus der Ferne nicht ausschalten.

Rückruf vom Anrufbeantworter mit SMS einleiten und Nachrichten anhören

Voraussetzung: Eine Benachrichtigungsnummer muss gespeichert sein (➔ S. 48)

Sie können von dem Telefon (Mobiltelefon oder anderes SMS-fähiges Gerät), dessen Benachrichtigungsnummer in Ihrem Telefon gespeichert ist, von unterwegs eine SMS an Ihren Anrufbeantworter schicken und werden von dort zurückgerufen. Nach Rufannahme und Drücken einer beliebigen Ziffern-Taste beginnt die Wiedergabe der Nachrichten.

Die SMS muss folgenden Inhalt haben:

<System-PIN><Rückrufnummer>*

Die Rückrufnummer ist optional.

Beispiele:

4711 oder *4711*089123456*

Ist eine Rückrufnummer eingetragen, wird diese gewählt, andernfalls die Benachrichtigungsnummer.

Bedienen Sie den Anrufbeantworter jetzt über die Tastatur, wie in den vorangegangenen Abschnitten beschrieben.

Netz-Anrufbeantworter nutzen

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter Ihres Netzanbieters im Netz. Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben.

Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter festlegen

Bei der Schnellwahl können Sie den Netz-Anrufbeantworter oder den integrierten Anrufbeantworter (nur Gigaset C610A) direkt anwählen.

Gigaset C610: Die Schnellwahl ist für den Netz-Anrufbeantworter voreingestellt. Sie brauchen nur noch die Nummer des Netz-Anrufbeantworters einzutragen.

Gigaset C610A: Für die Schnellwahl ist der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Sie können stattdessen den Netz-Anrufbeantworter festlegen. Informieren Sie sich dazu bei Ihrem Netzanbieter.

Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festlegen und Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen

Gigaset C610A:

→ → **Taste 1 belegen**

Netz-AB

Auswählen und Auswahl drücken (◉ = ausgewählt).

Gigaset C610:

→ → **Netz-AB**

weiter mit:

Nummer des Netz-Anrufbeantworters (z. B. 0800 330 2424 für T-Home) eingeben.

Sichern Display-Taste drücken.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle Mobilteile Gigaset C610H.

Netz-Anrufbeantworter anrufen

1 **Lang** drücken. Sie werden direkt mit dem Netz-Anrufbeantworter verbunden.

Ggf. Freisprech-Taste drücken. Sie hören die Ansage des Netz-Anrufbeantworter laut.

Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie vom Netz-Anrufbeantworter einen Anruf. Im Display wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters angezeigt, wenn Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die Nachrichten-Taste blinkt (→ S. 40).

ECO DECT

Mit Ihrem Gigaset C610/C610A leisten Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Reduzierung des Stromverbrauchs

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils verbraucht Ihr Telefon weniger Strom.

Reduzierung der Strahlung

Die Strahlung reduziert sich **automatisch**:

- **Mobilteil**: Je näher das Mobilteil an der Basis steht, desto geringer die Strahlung.
- **Basis**: Wenn nur ein Mobilteil angemeldet ist und dieses in der Basis steht, reduziert sich die Strahlung auf nahezu Null.

Sie können die Strahlung von Mobilteil und Basis zusätzlich reduzieren, indem Sie **Eco-Modus** nutzen:

Eco-Modus
Reduziert die Strahlung bei Mobilteil und Basis immer um 80 % – unabhängig davon, ob Sie telefonieren oder nicht. Durch **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite um ca. 50 %. Deshalb ist **Eco-Modus** immer dann sinnvoll, wenn Ihnen eine geringere Reichweite ausreicht.

Ausschaltung der Strahlung

Eco-Modus+
Wenn Sie **Eco-Modus+** aktivieren, ist die Strahlung (DECT-Sendeleistung) von Basis und Mobilteil im Ruhezustand ausgeschaltet. Dies ist auch der Fall bei mehreren Mobilteilen, sofern sie alle **Eco-Modus+** unterstützen**.**

Eco-Modus / Eco-Modus+ können unabhängig voneinander ein- oder ausgeschaltet werden und funktionieren auch bei mehreren Mobilteilen. Das Mobilteil muss nicht in der Basis stehen.

Eco-Modus / Eco-Modus+ ein-/ausschalten:

→ → **Eco-Modus**
→ **Eco-Modus / Eco-Modus+**

Ändern Displaytaste drücken (☑ = ein).

Zustandsanzeigen

Displaysymbol	
	Empfangsstärke: – gut bis gering – kein Empfang
weiss	**Eco-Modus** deaktiviert
grün	**Eco-Modus** aktiviert
weiss	**Eco-Modus+** aktiviert (wird im Ruhezustand statt des Empfangsstärkesymbols angezeigt)
grün	**Eco-Modus und Eco-Modus+** aktiviert

Hinweise

- Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+** können Sie die Erreichbarkeit der Basis prüfen, indem Sie die Abhebentaste **lang** drücken. Ist die Basis erreichbar, hören Sie das Freizeichen.
- Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+**:
  - verzögert sich der Gesprächsaufbau um ca. 2 Sekunden.
  - verringert sich die Standby-Zeit des Mobilteils um ca. 50%.
- Wenn Sie Mobilteile anmelden, die den **Eco-Modus+** nicht unterstützen, wird dieser Modus in Basis und allen Mobilteilen deaktiviert.
- Bei eingeschaltetem **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite der Basis.
- **Eco-Modus / Eco-Modus+** und Repeater-Unterstützung (→ S. 72) schließen sich gegenseitig aus, d.h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie **Eco-Modus** und **Eco-Modus+** nicht nutzen.

Wecker einstellen

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (➔ S. 15).

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

➔ ★ ➔ **Wecker**

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein oder **Aus** auswählen.

Zeit:
Weckzeit 4-stellig eingeben.

Lautstärke:
Lautstärke (1–6) einstellen.

Melodie:
Melodie auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Im Ruhedisplay wird das Symbol und die Weckzeit angezeigt.

Ein Weckruf wird im Display (➔ S. 2) und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils fünf Minuten wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

Aus Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

bzw.

Snooze Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

Mehrere Mobilteile nutzen

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihrer Basis insgesamt bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Ein Mobilteil Gigaset C610H kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

Manuelle Anmeldung Gigaset C610H an Gigaset C610/ C610A

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil (1) und an der Basis (2) einleiten.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

1) Am Mobilteil

Das Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet:

Anmelden Display-Taste drücken.

Das Mobilteil ist bereits an einer Basis angemeldet:

➔ ➔ **Anmeldung** ➔ **Mobilteil anmelden**

Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist:

Basis auswählen, z. B. **Basis 3** und OK drücken.

Falls abgefragt, System-PIN der Basis eingeben und OK drücken.

Im Display wird die Information angezeigt, dass nach einer anmeldebereiten Basis gesucht wird.

2) An der Basis
Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 3) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Anmeldung anderer Mobilteile

Andere Gigaset-Mobilteile und Mobilteile anderer GAP-fähiger Geräte melden Sie wie folgt an.

1) Am Mobilteil
Starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

2) An der Basis
Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 3) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil Gigaset C610H jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.

→ → **Anmeldung** → **Mobilteil abmelden**

Abzumeldenden Intern-Teilnehmer auswählenund OK drücken.
(Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert.)

Aktuelle System-PIN eingeben und Sichern drücken.

Ja — Display-Taste drücken.

Mobilteil suchen („Paging“)

Sie können Ihr Mobilteil mit Hilfe der Basis suchen.

- Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 3) **kurz** drücken.
- Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“), auch wenn Klingeltöne ausgeschaltet sind.

Suche beenden

- Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken oder Abheben-Taste am Mobilteil drücken.

Basis wechseln

Ist Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet, können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**) einstellen.

→ → **Anmeldung** → **Basisauswahl**

Eine der angemeldeten Basen oder **Beste Basis** auswählen und Auswahl drücken.

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen, an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenlos.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

Internen Ruf einleiten.

Nummer des Mobilteils eingeben.

Oder:

Internen Ruf einleiten.

Mobilteil auswählen.

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“)

Internen Ruf einleiten.

Stern-Taste drücken

oder

An alle auswählen und

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile werden gerufen.

Gespräch beenden

Auflegen-Taste drücken.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).

Liste der Mobilteile öffnen.
Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (→ S. 72).

Mobilteil oder **An alle** auswählen und OK drücken.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet:

▶ Ggf. externes Gespräch ankündigen.

Auflegen-Taste drücken.

Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben.

Wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder besetzt ist, drücken Sie die Display-Taste Beenden, um zum externen Gespräch zurückzukehren.

Sie können beim Weiterleiten die Auflegen-Taste auch drücken, bevor der interne Teilnehmer abhebt.

Wenn der interne Teilnehmer sich dann nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

Intern rückfragen/Konferenz

Sie telefonieren mit einem **externen** Teilnehmer und können gleichzeitig einen **internen** Teilnehmer anrufen, um Rücksprache zu halten oder ein Konferenzgespräch zwischen allen 3 Teilnehmern zu führen.

Sie führen ein **externes** Gespräch:

Liste der Mobilteile öffnen.
Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (→ S. 72).

Mobilteil auswählen und OK drücken.
Sie sind mit dem internen Teilnehmer verbunden.

entweder:

Beenden — Display-Taste drücken.
Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

oder:

Konferenz — Display-Taste drücken.
Alle 3 Teilnehmer sind miteinander verbunden.

Konferenz beenden

Auflegen-Taste drücken.

Drückt ein **interner** Teilnehmer auf die Auflegen-Taste, bleibt die Verbindung zwischen dem anderen Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Anklopfen annehmen/abweisen

Erhalten Sie während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Anruf, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton). Bei Nummernübermittlung wird im Display die Nummer des Anrufers angezeigt.

Internen Anruf abbrechen, externen annehmen

Abheben — Display-Taste drücken.

Das interne Gespräch wird **beendet**. Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

Externen Anruf abweisen

Abweisen — Display-Taste drücken.

Der Anklopfton wird abgeschaltet. Sie bleiben mit dem internen Teilnehmer verbunden. Der Klingelton ist an weiteren angemeldeten Mobilteilen noch zu hören.

Zu externem Gespräch zuschalten

Voraussetzung: Die Funktion **Intern zuschalten** ist eingeschaltet.

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen. Das Zuschalten wird bei allen Gesprächspartnern durch einen Signalton signalisiert.

Intern zuschalten ein-/ ausschalten

→ → **Telefonie**
→ **Intern zuschalten**

Funktion durch Drücken von Ändern ein- oder ausschalten (☑ = ein).

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie wollen sich zu dem bestehenden Externgespräch zuschalten.

Abheben-Taste **lang** drücken.

Sie werden zu dem Gespräch zugeschaltet. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Während dieser Zeit wird im Display dieses Mobilteils die Meldung **Konferenz** angezeigt und es kann von diesem Mobilteil aus nicht gewählt werden.

Zuschalten beenden

Auflegen-Taste drücken.

Alle Teilnehmer hören einen Signalton.

Drückt der **erste** interne Teilnehmer auf die Auflegen-Taste, bleibt die Verbindung zwischen dem zugeschalteten Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Namen eines Mobilteils ändern

Beim Anmelden werden automatisch die Namen „INT 1“, „INT 2“ usw. vergeben. Sie können diese Namen ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein. Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.

Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit ◀ markiert.

Mobilteil auswählen.

Optionen — Menü öffnen.

Name ändern

Namen eingeben.

Sichern — Display-Taste drücken.

Interne Nummer eines Mobilteils ändern

Ein Mobilteil erhält bei der Anmeldung **automatisch** die niedrigste freie Nummer. Sind alle Plätze belegt, wird die Nummer 6 überschrieben, sofern sich dieses Mobilteil im Ruhezustand befindet. Sie können die interne Nummer aller angemeldeten Mobilteile (1–6) ändern.

Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit ◀ markiert.

Optionen — Menü öffnen.

Nummer ändern

Auswählen und OK drücken.

Nummer auswählen. Es werden nur Nummern angezeigt, die noch frei sind.

Sichern — Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Mobilteil für Babyalarm (Babyphone) nutzen

Ist der Babyalarm-Modus eingeschaltet, wird die gespeicherte Zielrufnummer angerufen, sobald ein definierter Geräuschpegel erreicht ist. Als Zielrufnummer können Sie eine interne oder externe Nummer in Ihrem Mobilteil speichern. Bis auf die Display-Tasten sind alle Tasten des Mobilteils deaktiviert.

Der Babyalarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab. Der Babyalarm zu einer internen Nummer (Mobilteil) bricht nach ca. 3 Min. ab (basisabhängig). Während eines Babyalarms sind alle Tasten gesperrt bis auf die Auflegen-Taste. Der Lautsprecher des Mobilteils kann ein- oder ausgeschaltet werden (Gegensprechen = **Ein** oder **Aus**). Ist Gegensprechen eingeschaltet, können Sie auf den Babyalarm antworten.

Im Babyalarm-Modus werden ankommende Anrufe an dem Mobilteil **ohne Klingelton**

signalisiert und nur am Display angezeigt. Display und Tastatur sind nicht beleuchtet, auch Hinweistöne sind abgeschaltet.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyalarm-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet.

Wenn Sie das Mobilteil aus- und wieder einschalten, bleibt der Babyalarm-Modus erhalten.

Achtung!

- **Prüfen Sie bei Inbetriebnahme unbedingt die Funktionsfähigkeit. Testen Sie z. B. die Empfindlichkeit. Überprüfen Sie den Verbindungsaufbau, wenn Sie den Babyalarm auf eine externe Nummer umleiten.**
- Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils erheblich. Das Mobilteil ggf. in die Basis/Ladeschale stellen. Dadurch wird sichergestellt, dass sich der Akku nicht leert.
- Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte optimal 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- Der Anschluss, an den der Babyalarm weitergeleitet wird, darf nicht durch einen eingeschalteten Anrufbeantworter blockiert sein.

Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben

→ ★ → **Babyalarm**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Zum Einschalten **Ein** auswählen.

Alarm an:
Intern oder **Extern** auswählen.

Externe Nummer: Nummer aus dem Adressbuch auswählen (Display-Taste 📖 drücken) oder direkt eingeben.

Interne Nummer: Display-Taste Ändern drücken → Mobilteil auswählen oder **An alle**, wenn alle angemeldeten Mobilteile angerufen werden sollen → OK.

Im Ruhedisplay wird die Zielrufnummer bzw. die interne Zielrufnummer angezeigt.

Gegensprechen:
Lautsprecher des Mobilteils ein- oder ausschalten (**Ein** oder **Aus** auswählen).

Empfindlichkeit:
Empfindlichkeit für den Geräuschpegel (**Niedrig** oder **Hoch**) auswählen.

▶ Mit Sichern Einstellungen speichern.

Das Ruhedisplay sieht bei aktiviertem Baby-Alarm so aus:



Eingestellte Zielrufnummer ändern

→ ★ → **Babyalarm**

▶ Nummer eingeben und speichern wie unter „Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben“ (→ S. 66) beschrieben.

Babyalarm abbrechen/ deaktivieren

Drücken Sie die Auflegen-Taste, um den Ruf **während eines Babyalarms** abzubrechen.

Drücken Sie **im Ruhezustand** die Display-Taste Aus, um den Babyalarm-Modus zu deaktivieren.

Babyalarm von extern deaktivieren

Voraussetzungen: Das Telefon muss die Tonwahl unterstützen und Babyalarm geht an externe Zielrufnummer.

- Den durch den Babyalarm ausgelösten Anruf annehmen und die Tasten 9 # drücken.

Nach Beenden der Verbindung ist die Funktion deaktiviert. Danach erfolgt kein erneuter Babyalarm mehr.

Wenn Sie den Babyalarm mit derselben Nummer erneut aktivieren wollen:

- Aktivierung wieder einschalten und mit Sichern speichern (➜ S. 66).

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Die **Ziffern-Tasten** 0 + und 2 ABC bis 9 WXYZ können Sie mit je einer **Nummer aus dem Adressbuch** belegen.

Die linke und rechte **Display-Taste** ist mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern (➜ S. 67).

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Ziffern-Tasten belegen (Kurzwahl)

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

- Ziffern-Taste **lang** drücken
  oder
  Ziffern-Taste **kurz** drücken und Display-Taste Kurzwahl drücken.

Das Adressbuch wird geöffnet.

- Einen Eintrag auswählen und OK drücken.

Der Eintrag ist auf der entsprechenden Ziffern-Taste gespeichert.

Hinweis

Löschen oder ändern Sie später den Eintrag im Adressbuch, so wirkt sich dies nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen/Belegung ändern

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist mit einer Nummer belegt.

Im Ruhezustand des Mobilteils

- Ziffern-Taste **lang** drücken:
  Die Nummer wird sofort gewählt.

oder

- Ziffern-Taste **kurz** drücken:
  Display-Taste mit Nummer/Name (ggf. abgekürzt) drücken, um die Nummer zu wählen **oder**
  Display-Taste Ändern drücken, um die Ziffern-Taste anders zu belegen oder die Belegung zu löschen.

Belegung einer Display-Taste ändern

- Linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken.

Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet. Folgendes steht zur Auswahl:

Babyalarm
Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Babyalarms belegen (➜ S. 65).

Wecker
Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Weckers belegen (➜ S. 62).

Wahlwiederholung
Anzeigen der Wahlwiederholungsliste.

Mehr Funktionen...
Weitere Funktionen stehen zur Auswahl:

Anruflisten
Anruflisten anzeigen (➜ S. 39)

INT
Intern anrufen (→ S. 63).

SMS
Taste mit dem Menü für SMS-Funktionen belegen (→ S. 44).

Nr. unterdrücken
Übermittlung der Rufnummer beim nächsten Anruf unterdrücken (→ S. 32).

▶ Einen Eintrag auswählen und OK drücken.

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

→ → **Sprache**

Die aktuelle Sprache ist mit ◉ markiert.

Sprache auswählen und Auswahl drücken.

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

→ 6 MNO 5 JKL

Die richtige Sprache auswählen und **rechte Display-Taste** drücken.

Display einstellen

Screensaver einstellen

Sie können sich im Ruhezustand ein Bild oder die Uhrzeit als Screensaver anzeigen lassen. Er ersetzt die Anzeige im Ruhezustand. Dadurch können Datum, Zeit und Name überdeckt werden.

Der Screensaver wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Ist ein Screensaver aktiviert, ist der Menüpunkt **Screensaver** mit ✓ markiert.

→ → **Display** → **Screensaver**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein (Screensaver wird angezeigt) oder **Aus** (kein Screensaver) auswählen.

Auswahl:
Screensaver auswählen **oder**

Ansehen Display-Taste drücken. Der aktive Screensaver wird angezeigt.

Screensaver auswählen und OK drücken.

Sichern Display-Taste drücken.

Wenn der Screensaver die Anzeige überdeckt, **kurz** drücken, um das Ruhedisplay anzuzeigen.

Großschrift einstellen

Sie können sich die Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird dann nur noch ein Eintrag statt mehrerer Einträge pro Display gleichzeitig angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

→ → **Display** → **Großschrift**

Ändern Display-Taste drücken (☑ = ein).

Farbschema einstellen

Sie können sich das Display mit schwarzem oder mit hellem Hintergrund anzeigen lassen.

→ → **Display** → **Farbschema**

Farbschema 1 oder **Farbschema 2** auswählen und OK drücken.

Display-Beleuchtung einstellen

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Basis/Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung ein- oder ausstellen. Ist sie eingeschaltet, leuchtet das

Display dauerhaft halbhell. Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. **Ziffern-Tasten** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, **andere Tasten** haben keine weitere Funktion.

→ → **Display** → **Beleuchtung**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

In Ladeschale
Ein oder **Aus** auswählen.

Außerh. Ladeschale
Ein oder **Aus** auswählen.

Hinweis

Bei der Einstellung **Ein** kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Sichern Display-Taste drücken.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Basis/Ladeschale, ohne die Abheben-Taste drücken zu müssen.

→ → **Telefonie** → **Auto-Rufannahm.**

Ändern Display-Taste drücken (☑ = ein).

Freisprech-/Hörerlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen und die Hörerlautstärke in fünf Stufen einstellen.

Im Ruhezustand:

Menü **Gesprächslautst.** aufrufen.

Hörerlautstärke einstellen.

In die Zeile **Freisprechen:** springen.

Freisprechlautstärke einstellen.

Sichern Ggf. Display-Taste drücken, um die Einstellung dauerhaft zu speichern.

Lautstärke während eines Gespräches einstellen:

Steuer-Taste drücken.

Lautstärke auswählen.

Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert oder Display-Taste Sichern drücken.

Wenn mit einer anderen Funktion belegt ist, z.B. beim Makeln (→ S. 34):

Optionen Menü öffnen.

Lautstärke Auswählen und OK drücken.

Einstellung vornehmen (siehe oben).

Hinweis

Sie können die Gesprächslautstärke auch über das Menü einstellen (→ S. 27).

Klingeltöne ändern

- Lautstärke:
  Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z.B. Lautstärke 3 =) und dem „Crescendo"-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter =) wählen.
- Klingeltöne:
  Sie können aus einer Liste vorinstallierter Klingeltöne und Melodien auswählen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- Für interne Anrufe
- Für externe Anrufe

Lautstärke/Melodie einstellen

Im Ruhezustand:

→ → Töne und Signale → Klingeltöne (Mobilt.) → Lautstärke/Melodien

Lautstärke/Melodie für interne Anrufe und Jahrestage einstellen.

In die nächste Zeile springen.

Lautstärke/Melodie für externe Anrufe einstellen.

Sichern — Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Zusätzlich für externe Anrufe:

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon nicht klingeln soll, z. B. nachts.

→ → Töne und Signale → Klingeltöne (Mobilt.) → Zeitsteuerung

Für externe Anrufe:
Ein oder **Aus** auswählen.

Wenn die Zeitsteuerung eingeschaltet ist:

Nicht klingeln von:
Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Nicht klingeln bis:
Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Hinweis

Bei Anrufern, denen Sie im Adressbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen haben, klingelt Ihr Telefon auch in diesem Zeitraum.

Klingelton für anonyme Anrufe aus-/einschalten

Sie können einstellen, dass Ihr Mobilteil bei Anrufen mit unterdrückter Rufnummernübertragung nicht klingelt (nicht Anrufbeantworter). Der Anruf wird nur im Display signalisiert.

Im Ruhezustand:

→ → Töne und Signale → Klingeltöne (Mobilt.) → Anonym.Rufe aus

Ändern drücken, um die Funktion ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

Klingelton aus-/einschalten

Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten

Stern-Taste **lang** drücken.

Im Display erscheint das Symbol .

Klingelton wieder einschalten

Stern-Taste **lang** drücken.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Ruf aus — Display-Taste drücken.

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep“) anstelle des Klingeltons.

Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sek.:**

Beep — Display-Taste drücken. Ein Anruf wird nun durch **einen** kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert.
Im Display erscheint .

Hinweistöne ein-/ ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- **Tastenklick**: Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Quittungstöne**:
  - **Bestätigungston** (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen einer SMS bzw. eines neuen Eintrags in der Anrufbeantworterliste oder der Anrufliste
  - **Fehlerton** (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
  - **Menü-Endeton**: beim Blättern am Ende eines Menüs
- **Akkuton**: Der Akku muss geladen werden.

Im Ruhezustand:

→ → **Töne und Signale** → **Hinweistöne**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Tastenklick:
Ein oder **Aus** auswählen.

Bestätigungen:
Ein oder **Aus** auswählen.

Akkuton:
Ein oder **Aus** auswählen.

Sichern — Display-Taste drücken.

Hinweis

Sie können die Gesprächslautstärke, die Klingeltöne und die Hinweistöne auch über das Menü einstellen (→ S. 27).

Eigene Vorwahlnummer einstellen

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) ist es notwendig, dass Ihre Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert ist.

Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.

→ → **Telefonie** → **Vorwahlnummern**

Kontrollieren Sie, ob die (vor)eingestellte Vorwahlnummer korrekt ist.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Eingabefeld auswählen/wechseln.

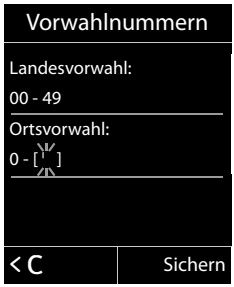
Im Eingabefeld navigieren.

< C — Ggf. Ziffer löschen: Display-Taste drücken.

Ziffer eingeben.

Sichern — Display-Taste drücken.

Beispiel:



Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen **nicht** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge des Adressbuchs, der Anruflisten, die SMS-Listen

→ → **System** → **Mobilteil-Reset**

Ja — Display-Taste drücken.

Basis einstellen

Die Basis stellen Sie mit einem angemeldeten Mobilteil Gigaset C610H ein.

Klingeltöne der Basis Gigaset C610A ändern

- Lautstärke:
  Sie können zwischen 6 Lautstärken (0–5; z.B. Lautstärke 3 =) und dem „Crescendo"-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter =) wählen.
- Klingeltöne:
  Sie können aus einer Liste vorinstallierter Klingeltöne und Melodien auswählen.

Im Ruhezustand:

→ → **Töne und Signale** → **Klingeltöne (Basis)**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

	Lautstärke einstellen.
	In die nächste Zeile springen.
	Melodie einstellen.
Sichern	Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Wartemelodie ein-/ausschalten

→ → **Töne und Signale** → **Wartemelodie**

Ändern drücken, um Wartemelodie ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

Repeater-Unterstützung

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern. Dazu müssen Sie den Repeater-Betrieb aktivieren. Dabei werden Gespräche, die gerade über die Basis geführt werden, abgebrochen.

→ → **System** → **Repeaterbetrieb**

Ändern drücken, um Repeaterbetrieb ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

Hinweis

Eco-Modus / **Eco-Modus+** (→ S. 61) und Repeater-Unterstützung schließen sich gegenseitig aus, d.h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie Eco-Modus und **Eco-Modus+** nicht nutzen.

Vor unberechtigtem Zugriff schützen

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einer nur Ihnen bekannten System-PIN. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils von der Basis oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

System-PIN ändern

Sie können die eingestellte, 4-stellige System-PIN der Basis (Lieferzustand: **0000**) in eine 4-stellige PIN ändern, die nur Sie kennen.

Gigaset C610A: Mit der Einrichtung einer System-PIN ermöglichen Sie die Fernbedienung des Anrufbeantworters → S. 59.

→ → **System** → **System-PIN**

	Aktuelle System-PIN eingeben und OK drücken.
	Neue System-PIN eingeben und OK drücken.

System-PIN zurücksetzen

Sollten Sie die System-PIN vergessen haben, können Sie die Basis auf den ursprünglichen Code **0000** zurücksetzen:

Entfernen Sie das Netzkabel von der Basis. Halten Sie die Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt, während Sie gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen. Halten Sie die Taste mindestens 5 Sek. gedrückt.

Die Basis ist nun zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt.

Hinweis

Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Basis in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- bleiben Mobilteile angemeldet,
- wird der **Eco-Modus** und der **Eco-Modus+** ausgeschaltet,
- wird die System-PIN nicht zurückgesetzt.

→ → **System** → **Basis-Reset**

System-PIN eingeben und OK drücken.

Ja Display-Taste drücken.

Basis an Telefonanlage anschließen

Die folgenden Einstellungen sind nur nötig, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert, siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Wahlverfahren und Flash-Zeit

Die aktuelle Einstellung ist mit ◉ markiert.

Wahlverfahren ändern

Sie haben folgende Möglichkeiten, das Wahlverfahren einzustellen:

- Tonwahl (MFV),
- Impulswahl-Verfahren (IWV).

→ → **Telefonie** → **Wahlverfahren**

Wahlverfahren auswählen und Auswahl drücken (◉ = ausgewählt).

Flash-Zeit einstellen

Ihr Telefon ist im Lieferzustand für den Betrieb am Hauptanschluss eingestellt (Flash-Zeit 250 ms). Für den Betrieb an Telefonanlagen kann es notwendig sein, diesen Wert zu ändern, siehe Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

→ → **Telefonie** → **Flash-Zeiten**

Flash-Zeit auswählen und Auswahl drücken (◉ = eingestellter Wert). Mögliche Werte sind:
80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms, 400 ms, 600 ms, 800 ms.

Vorwahlziffer (Amtskennziffer/AKZ) speichern

Voraussetzung: Bei Ihrer Telefonanlage müssen Sie ggf. für externe Gespräche vor der Nummer eine Vorwahlziffer eingeben, z.B. „0“.

→ → **Telefonie** → **Vorwahlziffer**

Vorwahlziffer max. 3-stellig eingeben bzw. ändern.

Sichern Display-Taste drücken.

Ist eine Vorwahlziffer gespeichert, gilt:

- Die Vorwahlziffer wird automatisch vorangestellt bei Wahl aus den folgenden Listen: Nummern der SMS-Zentren, Anruflisten, Anrufbeantworterliste.
- Die Vorwahlziffer muss eingegeben werden bei manueller Wahl und bei manueller Eingabe von Adressbuch-, Notruf-/Kurzwahlnummern und Nummern der SMS-Zentren.
- Wenn Sie beim Senden einer SMS die Nummer des Empfängers aus dem Adressbuch übernehmen, müssen Sie die Vorwahlziffer löschen.
- Eine vorhandene Vorwahlziffer löschen Sie mit < C.

Pausenzeiten einstellen

Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen dem Drücken der Abheben-Taste [✆] und Senden der Nummer eingefügt wird.

[▭] Hauptmenü öffnen.

[*] [#] [0 +] [5 JKL] [#] [1 ∞] [6 MNO] Tasten drücken.

Ziffer für die Pausenlänge eingeben (**1** = 1 Sek.; **2** = 3 Sek.; **3** = 7 Sek.) und OK drücken.

Pause nach R-Taste ändern

Sie können die Länge der Pause ändern, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert (s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage).

[▭] Hauptmenü öffnen.

[*] [#] [0 +] [5 JKL] [#] [1 ∞] [2 ABC] Tasten drücken.

Ziffer für die Pausenlänge eingeben (**1** = 800 ms; **2** = 1600 ms; **3** = 3200 ms) und OK drücken.

Wahlpause (Pause nach Vorwahlziffer) ändern

Voraussetzung: Sie haben eine Vorwahlziffer gespeichert (→ S. 74).

[▭] Hauptmenü öffnen.

[*] [#] [0 +] [5 JKL] [#] [1 ∞] [1 ∞] Tasten drücken.

Ziffer für die Pausenlänge (**1** = 1 Sek.; **2** = 2 Sek.; **3** = 3 Sek.; **4** = 6 Sek.) eingeben und OK drücken.

Wahlpause einfügen: die Taste [R] 2 Sek. lang drücken. Im Display erscheint ein P.

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWV) arbeiten, das Tonwahl-Verfahren aber für eine Verbindung erforderlich sein (z.B. zum Anhören des Netz-Anrufbeantworters), müssen Sie für das Gespräch auf Tonwahl umstellen.

Voraussetzung: Sie führen gerade ein Gespräch oder haben bereits eine externe Nummer gewählt.

[*] Stern-Taste drücken.

Nach Auflegen ist automatisch wieder Impulswahl eingeschaltet.

Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen? Als Gigaset Kunde profitieren Sie von unserem umfangreichen Service-Angebot.

Schnelle Hilfe erhalten Sie in dieser **Bedienungsanleitung** und auf den **Service-Seiten im Gigaset Online Portal unter www.gigaset.com/de/service**.

Registrieren Sie bitte Ihr Gigaset Telefon direkt nach dem Kauf unter www.gigaset.com/de/service – so können wir Ihnen bei Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen umso schneller weiterhelfen. In Ihrem Passwort geschützten persönlichen Bereich können Sie persönliche Daten verwalten und mit unserem Kundenservice per email in Kontakt treten.

Außerdem finden Sie auf unseren Service-Seiten:

- Eine Zusammenstellung häufig gestellter Fragen & Antworten
- Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum **kostenlosen** Download
- Stichwortsuche für das schnelle Auffinden von Themen
- Kompatibilitätsdatenbank: Testen Sie per Mausklick, welche Basisstation und welches Mobilteil sich kombinieren lassen
- Produkte vergleichen – vergleichen Sie die Produkteigenschaften von bis zu drei Produkten
- Online-Forum: Erfahrungsaustausch und Hilfe von Nutzer zu Nutzer
- Persönlicher E-Mail-Kontakt zum Kundenservice
- Informationen zu unseren Produkten

Für weiterführende Fragen oder eine persönliche Beratung sind unsere Mitarbeiter an den Telefon-Hotlines für Sie da:

Beratung bei Fragen zu Installation, Bedienung und Einstellung durch technische Experten:
Premium-Hotline Deutschland 09001 745 822
(1,24 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Die Preise für Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen können hiervon abweichen.)
Die Berechnung erfolgt ab dem Moment, in dem Sie persönlichen Kontakt zu einem Mitarbeiter haben.

Für den Fall der Fälle – bei Reparatur, Garantie- oder Gewährleistungsansprüchen:
Service-Hotline Deutschland 01805 333 222
(0,14 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Die Preise für Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen können hiervon abweichen; ab dem 1.3.2010 betragen sie höchstens 0,42 € pro Minute.)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit. In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, stehen wir Ihnen unter www.gigaset.com/service rund um die Uhr zur Verfügung.

Außerdem sind in der folgenden Tabelle Schritte zur Fehlebehebung aufgelistet.

Das Display zeigt nichts an.

1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
   - Auflegen-Taste **lang** drücken.
2. Der Akku ist leer.
   - Akku laden bzw. austauschen (➔ S. 12).

Es werden nicht alle Menüpunkte angezeigt.

Die Menü-Ansicht ist eingeschränkt (**Standard-Modus**).

- Erweiterte Menü-Ansicht (**Experten-Modus**) einschalten (➔ S. 25).

Im Display blinkt Keine Basis.

1. Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
   - Abstand Mobilteil/Basis verringern.
2. Reichweite der Basis hat sich verringert, weil der Eco-Modus eingeschaltet ist.
   - Eco-Modus ausschalten (➔ S. 61) oder Abstand Mobilteil/Basis verringern.
3. Basis ist nicht eingeschaltet.
   - Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (➔ S. 10).

Im Display blinkt Bitte Mobilteil anmelden.

Mobilteil ist noch nicht an Basis angemeldet bzw. wurde abgemeldet.

- Mobilteil anmelden (➔ S. 62).

Das Mobilteil klingelt nicht.

1. Klingelton ist ausgeschaltet.
   - Klingelton einschalten (➔ S. 70).
2. Anrufweiterschaltung auf „Sofort“ eingestellt.
   - Anrufweiterschaltung ausschalten (➔ S. 33).
3. Telefon klingelt nur, wenn die Rufnummer übertragen wird.
   - Klingelton für anonyme Anrufe einschalten (➔ S. 70).

Sie hören keinen Klingel-/Wählton vom Festnetz.

Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit falscher Steckerbelegung ersetzt.

- Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (➔ S. 10).

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch.

- System-PIN auf 0000 zurücksetzen (➔ S. 73).

System-PIN vergessen.

- System-PIN auf 0000 zurücksetzen (➔ S. 73).

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Sie haben die Stummschalten-Taste gedrückt. Das Mobilteil ist „stumm geschaltet“.

- Mikrofon wieder einschalten (➔ S. 30).

Die Nummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.

Nummernübermittlung ist nicht freigegeben.

- **Anrufer** sollte die Nummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge)**.**

Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.

- Vorgang wiederholen.
  Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.

Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt.

- Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

nur Gigaset C610A:

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt.

- Datum/Uhrzeit einstellen (➔ S. 15).

Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung „PIN ist ungültig".

1. Eingegebene System-PIN ist falsch
   - Eingabe der System-PIN wiederholen,
2. System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt.
   - System-PIN ungleich 0000 einstellen (➔ S. 72).

Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf/hat auf die Hinweisansage umgestellt.

Der Speicher ist voll.

- Alte Nachrichten löschen.
- Neue Nachrichten anhören und löschen.

Haftungsausschluss

Einige Displays können Pixel (Bildpunkte) enthalten, die aktiviert oder deaktiviert bleiben. Da ein Pixel aus drei Subpixeln (rot, grün, blau) besteht, ist auch eine Farbabweichung von Pixeln möglich.

Dies ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss im deutschen und luxemburgischen Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse:
www.gigaset.com/docs

CE 0682

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem

Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen EN 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TüV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TüV Süd Management Service GmbH.

Ökologischer Energieverbrauch

Der Einsatz von ECO DECT (➔ S. 61) spart Energie und leistet damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune oder bei Ihrem Fachhändler, bei dem Sie das Produkt erworben haben, erfragen können.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune, Ihrem Müllentsorgungsdienst oder dem Fachhändler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

Anhang

Pflege

- Basis, Ladeschale und Mobilteil mit einem **feuchten** Tuch (keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch) oder einem Antistatiktuch abwischen.
- Beeinträchtigungen der Hochglanzoberfläche können vorsichtig mit Displaypolituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Nie ein trockenes Tuch verwenden. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit ⚠

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Mobilteil ausschalten und sofort den Akku entnehmen**.
2. Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen.
3. Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
4. **Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Technologie:
Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)

Größe: AAA (Micro, HR03)

Spannung: 1,2 V

Kapazität: 550 - 1000 mAh

Das Gerät wird mit zwei zugelassenen Akkus ausgeliefert.

Ersatzakkus können auch beim Service über den Kleinteileversand bestellt werden.

Online-Support:
www.gigaset.com/de/service

Fax:
02871-91 3029

Hotline:
01805-333 222 (0,14 Euro/Min.)

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

	Kapazität (mAh) ca.			
	550	700	800	1000
Bereitschaftszeit (Stunden)*	160/ 48	185/ 56	210/ 64	260/ 79
Gesprächszeit (Stunden)	10	12	13	17
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)**	85	100	115	140
Ladezeit in Basis (Stunden)	7,5	8,5	10	12
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	6,5	7,5	8,5	10,5

* ohne/mit Display-Beleuchtung
** ohne Display-Beleuchtung
(Display-Beleuchtung einstellen ➔ S. 68)

Da die Akkuentwicklung stetig fortschreitet, wird die Liste der empfohlenen Akkus im FAQ-Bereich der Gigaset Customer Care-Seiten regelmäßig aktualisiert:

www.gigaset.com/service

Leistungsaufnahme der Basis

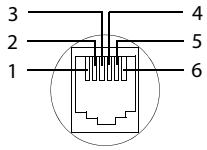
Im Bereitschaftszustand:
Gigaset C610: etwa 1,1 Watt
Gigaset C610A: etwa 1,2 Watt

Während des Gesprächs:
Gigaset C610: etwa 1,0 Watt
Gigaset C610A: etwa 1,1 Watt

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/ IWV (Impulswahl)

Steckerbelegung des Telefonsteckers



1 frei
2 frei
3 a
4 b
5 frei
6 frei

Text schreiben und bearbeiten

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- Jeder Taste zwischen [0 +] und [9 WXYZ] sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet.
- Die Schreibmarke (Cursor) wird mit ◁ ▷ △ ▽ gesteuert. **Lang** drücken von ◁ oder ▷ bewegt die Schreibmarke **wortweise**.
- Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt.
- Stern-Taste [* ⇧] drücken, um die Tabelle der Sonderzeichen anzuzeigen. Gewünschtes Zeichen auswählen, Display-Taste Einfügen drücken, um Zeichen an der Cursorposition einzufügen.
- Ziffern durch **langes** Drücken von [0 +] bis [9 WXYZ] einfügen.
- Display-Taste [< C] drücken, um das **Zeichen** links von der Schreibmarke zu löschen. **Langes** Drücken löscht das **Wort** links von der Schreibmarke.
- Bei Einträgen ins Adressbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch großgeschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

SMS/Namen schreiben

Um Buchstaben/Zeichen einzugeben, entsprechende Taste mehrmals drücken.

Wenn Sie eine Taste **lang** drücken, wird die jeweilige Ziffer eingefügt.

Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
[1 ∞]	1									
[2 ABC]	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
[3 DEF]	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
[4 GHI]	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
[5 JKL]	j	k	l	5						
[6 MNO]	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
[7 PQRS]	p	q	r	s	7	ß				
[8 TUV]	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
[9 WXYZ]	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
[0 +]	␣ 1)	.	,	?	!	↵ 2)	0			

1) Leerzeichen
2) Zeilenschaltung

Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung einstellen

Raute-Taste [⊸ #] **kurz** drücken, um vom Modus „Abc“ zu „123“ und von „123“ zu „abc“ und von „abc“ zu „Abc“ (Großschreibung: 1. Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein) zu wechseln. Raute-Taste [⊸ #] **vor** der Eingabe des Buchstabens drücken.

Ob die Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung eingestellt ist, wird Ihnen im Display angezeigt.

Zubehör

Gigaset-Mobilteile

Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:

Gigaset-Mobilteil C610H



- Der Familienmanager mit Babyalarm, Geburtstags-erinnerung, Direktruf
- Hören, für wen es klingelt mit 6 VIP-Gruppen
- Hochwertige Tastatur mit Beleuchtung
- 1,8´´ TFT-Farb-Display
- Adressbuch für 150 Visitenkarten
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 12 h/180 h, Standard-Akkus
- Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- Komfort-Freisprechen
- Screensaver (Digitaluhr)
- ECO-DECT
- Wecker
- Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- Babyalarm (Babyphone), Direktruf
- SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetc610h

Gigaset-Mobilteil SL400H



- Echtmetall-Rahmen und Tastatur
- Hochwertige Tastaturbeleuchtung
- 1,8´´ TFT-Farb-Display
- Bluetooth und Mini-USB
- Adressbuch für 500 Visitenkarten
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 14 h/230 h
- Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren Freisprech-Profilen
- Picture-Clip, Dia-Show und Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- Vibrationsalarm, Download von Klingelmelodien
- ECO-DECT
- Wecker
- Kalender mit Terminplaner
- Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- Babyalarm (Babyphone), Direktruf
- SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetsl400h

Gigaset-Mobilteil S810H



- Komfort-Freisprechen in bester Qualität
- Hochwertig beleuchtete Echtmetall-Tastatur
- Seitentaste für einfache Lautstärkenregelung
- 1,8´´ TFT-Farb-Display
- Bluetooth und Mini-USB
- Adressbuch für 500 Visitenkarten
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 13 h/180 h, Standard-Akkus
- Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren Freisprech-Profilen
- Picture-Clip, Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- Download von Klingelmelodien
- ECO-DECT
- Wecker
- Kalender mit Terminplaner
- Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- Babyalarm (Babyphone), Direktruf
- SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasets810h

Gigaset-Mobilteil SL78H



- Echtmetall-Rahmen
- Moderne Tastatur mit hochwertiger Beleuchtung
- 2,2´´ TFT-Farb-Display in QVGA-Auflösung
- Bluetooth und Mini-USB
- Adressbuch für 500 Visitenkarten
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 14 h/200 h
- Komfort-Freisprechen
- Picture-Clip, Dia-Show und Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- Download von Klingelmelodien
- ECO-DECT
- Wecker
- Kalender mit Terminplaner
- Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- Babyalarm (Babyphone)
- SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetsl78h

Gigaset-Mobilteil E49H



- Stoß-, staub-, und spritzwassergeschützt
- Beleuchtete robuste Tastatur
- Farb-Display
- Adressbuch für 150 Einträge
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 12 h/250 h, Standard-Akkus
- Komfort-Freisprechen
- Screensaver
- ECO-DECT
- Wecker
- Babyalarm (Babyphone)
- SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasete49h

L410 Freisprech-Clip für schnurlose Telefone



- Absolute Bewegungsfreiheit beim Telefonieren
- Praktische Clipbefestigung
- Freisprechen in perfekter Klang-Qualität
- Einfache Gesprächsübernahme vom Mobilteil
- Gewicht ca. 30 g
- ECO-DECT
- Lautstärkeregelung in 5 Stufen
- Statusanzeige über LED
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 5 h/120 h
- Reichweiten in Gebäuden bis zu 50 m, im freien Gelände bis zu 300 m.

www.gigaset.com/gigasetl410

Gigaset-Repeater



Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Empfangsreichweite Ihres Gigaset-Mobilteils zur Basis vergrößern.

www.gigaset.com/gigasetrepeater

Kompatibilität

Mehr Informationen bzgl. der Funktionen des Mobilteils im Zusammenhang mit den einzelnen Gigaset Basisstationen finden Sie unter:
www.gigaset.com/de/kompatibilitaet

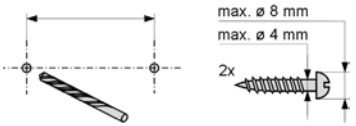
Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel bestellen.

Gigaset Original Accessories

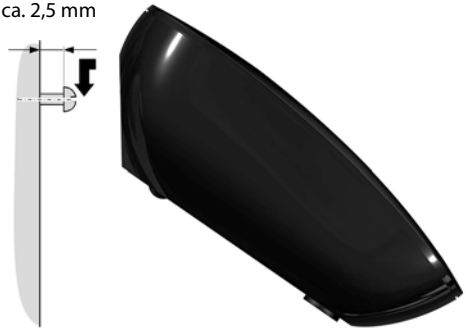
Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Wandmontage der Basis

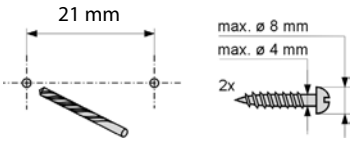
C610A: 64 mm
C610: 43 mm



ca. 2,5 mm



Wandmontage der Ladeschale



ca. 2,5 mm



Stichwortverzeichnis

A

Abheben-Taste 1, 28
Abmelden (Mobilteil) 63
Adressbuch 35
  bei Nummerneingabe nutzen 37
  Eintrag speichern 35
  Eintrag/Liste senden an Mobilteil 37
  Einträge verwalten 36
  Jahrestag speichern 38
  Nummer aus Text übernehmen 37
  Nummer des Absenders (SMS) speichern 47
  öffnen 19
  Reihenfolge der Einträge 36
Akku
  Anzeige 1, 2
  einlegen 12
  laden 1, 2, 14
  Symbol 1, 2
  Ton 71
AKZ (Amtskennziffer) 74
Ändern
  Display-Sprache 68
  Freisprechlautstärke 69
  Hörerlautstärke 69
  interne Nummer eines Mobilteils 65
  Klingelton 69, 72
  Namen eines Mobilteils 65
  Pausenzeiten 75
  System-PIN 72, 73
  Wahlverfahren 74
  Zielrufnummer (Babyalarm) 66
Anhören
  Ansage (Anrufbeantworter) 55
  Nachricht (Anrufbeantworter) 55
Anklopfen
  annehmen/abweisen 32
  ein-/ausschalten 32
  externes Gespräch 32
  internes Gespräch 64
Anmelden (Mobilteil) 62
Anonym anrufen 32
Anonyme Anrufe aus 70
Anruf
  annehmen 28
  anonym anrufen 32
Anrufbeantworter 54
  Ansage/Hinweisansage aufnehmen . . 55
  ein-/ausschalten 54
  Fernbedienung 59
  Nachrichten anhören 55
  Nachrichten löschen 56
  rückwärts springen 56
  Skip-back-Funktion 56, 59
  vorwärts springen 56
Anrufbeantworter s. a. Netz-Anrufbeantworter
Anrufbeantworterliste 39, 40
Anrufen
  anonym 32
  extern 28
  intern 63
Anruflisten 39
Anrufweiterschaltung 33
Ansage (Anrufbeantworter) 55
Ansagemodus (Anrufbeantworter) 54
Anschließen, Basis an Telefonanlage 74
Anzeige
  Netz-Anrufbeantworter Meldung 60
  nicht angenommene Jahrestage 42
  Nummer (CLI/CLIP) 29
  Speicherplatz Adressbuch 37
Auflegen-Taste 1, 28
Aufmerksamkeitston 70
Aufnehmen
  Gespräch mitschneiden 57
Aufstellen, Basis 10
Aufzeichnungslänge 58
Aufzeichnungsqualität 58
Ausschalten
  Anrufbeantworter 54
  Babyalarm 67
  Gespräch mitschneiden 57
  Hinweistöne 71
  intern zuschalten 65
  Klingelton unterdrücken 46
  Mobilteil 22
  Rufannahme 69
  Tastensperre 22
Automatische
  Netzanbietervorwahl 42
  Rufannahme 28, 69
AWS s. Anrufweiterschaltung

B

Babyalarm (Babyphone) 65
Babyphone s. Babyalarm 65
Basis
  anschließen 10
  anschließen an Telefonanlage 74
  aufstellen 10
  einstellen 72
  in Lieferzustand zurücksetzen 73
  Klingelton einstellen 72
  System-PIN 72, 73
  wechseln 63
Beenden, Gespräch 28
Benachrichtigung via SMS 48
Bestätigungston 71
Beste Basis 63
Betriebszeit des Mobilteils
  im Babyalarm-Modus 66
Blinken der Nachrichten-Taste aus- /einschalten 41

C

Call-by-Call 42
CLI, CLIP 29
CLIR 32
Customer Care 76

D

Datum einstellen 15, 27
Direktruf 28
Display
  Beleuchtung 68
  Display-Sprache ändern 68
  einstellen 68
  Farbschema 68
  im Ruhezustand 17, 22
  Screensaver 68
Displaysymbole 2
Display-Tasten 1, 20
  belegen 67
Dreierkonferenz 34

E

ECO DECT 61
Eco-Modus 61
Eco-Modus+ 61
Ein-/Aus-Taste 1
Eingangsliste (SMS) 46
Einschalten
  Anrufbeantworter 54
  Anrufbeantworter (Fernbedienung) 59
  Babyalarm 66
  Gespräch mitschneiden 57
  Hinweistöne 71
  intern zuschalten 65
  Klingelton unterdrücken 46
  Mobilteil 22
  Rufannahme 69
  Tastensperre 22
Eintrag
  aus Telefonb. auswählen 36
  speichern, ändern (Preselection) 43
E-Mail-Adresse 45
  aus dem Adressbuch übernehmen 37
Empfangsverstärker s. Repeater
Empfindlichkeit (Babyalarm) 66
Entgangener Anruf 39
Entsorgung 80
Entwurfsliste (SMS) 44
Erinnerungsruf 38
Experten-Modus 25, 77
Externes Gespräch
  an Anrufb. weiterleiten 57
  Anklopfen 32

F

Falscheingaben (Korrektur) 20
Farbschema 68
Fax (SMS) 45
Fehlerbehebung (SMS) 52
Fehlerbehebung allg. 77
Fehlerton 71
Fernbedienung 59
Flash-Zeit 74
Fragen und Antworten 77
Freisprechen 30
  Taste 1

G

Garantie 79
Geburtstag s. Jahrestag
Gegensprechen (Babyalarm) 66
Gespräch
  beenden 28
  extern 28
  intern 63

mitschneiden 57
Teilnehmer zuschalten. 64
übernehmen v. Anrufbeantworter 57
weitergeben (verbinden) 64, 65
Gesprächsdauer. 28
Großschrift 68

H

Headset anschließen 17
Headsetbuchse 17
Hilfe 76, 77
Hinweistöne 71
Hörerbetrieb. 30
Hörerlautstärke 69
Hörgeräte 7

I

Impulswahl-Verfahren 74
In Betrieb nehmen
Mobilteil 12
Info-Dienste (SMS) 51
Intern
Konferenz 64
rückfragen 64
telefonieren 63
zuschalten. 64
Internes Gespräch. 63
anklopfen 64
IWV (Impulswahl-Verfahren) 74

J

Jahrestag. 38
ausschalten. 38
im Adressbuch speichern 38
nicht angenommen 42

K

Klingelton
ändern 69, 72
Lautstärke einstellen 69, 72
unterdrücken 46
Konferenz 34
Konferenz (intern) 64
Korrektur von Falscheingaben. 20
Kostenbewusst telefonieren. 42
Kundenservice 76
Kurzwahl 35, 67

L

Ladezustandsanzeige. 1, 2
Lautstärke
Freisprechlautstärke Mobilteil 69
Hörer 69
Klingelton 69, 72
Lautsprecher 69
Leistungsaufnahme 82
Liste
Anrufbeantworter. 39, 40
Anruflisten 39
entgangene Anrufe 39
Mobilteile 19
Netz-Anrufbeantworter. 40
SMS-Eingangsliste 46
SMS-Entwurfsliste. 44
SMS-Liste. 40
Löschen
Ansage für Anrufbeantworter 55
Nachricht. 56
Zeichen 20
Lösch-Taste 20

M

Makeln 34
Manuelle Wahlwiederholung. 39
Medizinische Geräte. 7
Meldung des Netz-Anrufb. ansehen 60
Menü
Endeton. 71
Führung. 21
öffnen 19
Übersicht. 25
Menü-Ansicht
Experten-Modus 25, 77
Standard-Modus 25, 77
Mikrofon 1
Mithören während Aufzeichnung. 57
Mobilteil
abmelden 62, 63
an weiterer Basis anmelden 63
anmelden 62
Babyalarm (Babyphone) nutzen 65
Display-Beleuchtung 68
Display-Sprache 68
ein-/ausschalten 22
einstellen. 67
Farbschema 68
Freisprechlautstärke. 69
Gespräch weitergeben 64
Großschrift 68
Hinweistöne 71
Hörerlautstärke 69

in Betrieb nehmen 12
in Lieferzustand zurücksetzen 71
interne Nummer ändern 65
Kontakt mit Flüssigkeit 81
Liste 19
mehrere nutzen 62
Namen ändern 65
Nummer ändern 65
Paging 63
Ruhezustand 22
Screensaver 68
stumm schalten 30
suchen 63
Wechsel zu bestem Empfang 63
Wechsel zu einer anderen Basis 63

N

Nachrichten 54
als "neu" markieren 56
anhören 55
löschen 56
Nummer ins Adressbuch übernehmen 56
Symbol bei neuer Nachricht 55
Taste 1
Nachrichten-Taste
Blinken aus-/einschalten 41
Listen aufrufen 40
Nachtmodus s. Zeitsteuerung
Name
eines Mobilteils 65
Netzanbietervorwahl, automatische 42
Netz-Anrufbeantworter 60
Netzdienste 32
Nummer
als Ziel bei Babyalarm 66
aus dem Adressbuch übernehmen 37
aus SMS-Text übernehmen 47
des Anrufers anzeigen (CLIP) 29
Eingabe mit Adressbuch 37
im Adressbuch speichern 35
ins Adressbuch übernehmen 37

P

Paging 63
Pause
nach Leitungsbelegung 75
nach R-Taste 75
nach Vorwahlziffer 75
Pflege des Telefons 81
PIN ändern
System-PIN 73
Postfächer s. SMS
Postfach-ID s. SMS
Preselection 42
unterdrücken 43

Q

Quittungstöne 71

R

Raute-Taste 1, 22
Reichweite 10
Reihenfolge im Adressbuch 36
Repeater 72
R-Taste 1, 75
Rückfrage 33
Rückfrage (intern) 64
Rückruf 32
Ruf von Unbekannt 29
Rufannahme 58, 69
Rufnummernanzeige, Hinweise 29
Rufnummernübermittlung 29
einmalig unterdrücken 32
Ruhezustand (Display) 17, 22
Ruhezustand, zurückkehren in den 22

S

Sammelruf 63
Schlummermodus 62
Schnellwahl
Anrufbeantworter 58
Netz-Anrufbeantworter 60
Schreiben (SMS) 44
Screensaver 68
Senden
Adressbucheintrag an Mobilteil 37
Signalton s. Hinweistöne
Skip-back-Funktion (Anrufbeantworter) 56, 59
SMS 44
als Fax senden 45
an E-Mail-Adresse senden 45
an persönliches Postfach schicken 50
an Telefonanlagen 51
Auskunft 48
beantworten oder weiterleiten 47
Benachrichtigung via SMS 48
Eingangsliste 46

empfangen 46
Entwurfsliste 44
Fehler beheben 52
Info-Dienste 51
lesen 45, 46
löschen 45, 46
Nummer speichern 47
PIN-Schutz 49
Postfach ändern 50
Postfächer 49
Postfach-ID 49
schreiben 44, 83
Selbsthilfe bei Fehlermeldungen 52
Sendezentrum 50
vCard 47
verkettete 44
weiterleiten 47
SMS-Liste 40
SMS-Zentrum
einstellen 50
Nummer ändern 50
Sonderfunktionen 74
Sound s. Klingelton
Speichern (Vorwahlziffer) 74
Speicherplatz
Adressbuch 37
Sperre
Tastensperre ein-/ausschalten 22
Sprache, Display 68
Standard-Modus 25, 77
Steckerbelegung 82
Steckernetzgerät 7
Stern-Taste 1
Steuer-Taste 1, 19
Stumm schalten des Mobilteils 30
Stummschalte-Taste 1
Suchen im Adressbuch 36
Suchen, Mobilteil 63
Symbol
Anrufbeantworter 54, 58
bei neuen Nachrichten 40
Klingelton 70
neue Nachricht 55
neue SMS 46
Tastensperre 22
Wecker 62
Symbole
Display 2
Systemeinstellungen 72
System-PIN ändern 72, 73

T

Taste 1 (Schnellwahl) 1, 58
Tasten
Abheben-Taste 1, 28
Auflegen-Taste 1, 28
Display-Tasten 1, 20
Ein-/Aus-Taste 1
Freisprechen-Taste 1
Kurzwahl 37
Lösch-Taste 20
mit Funktion oder Nummer belegen 67
Nachrichten-Taste 1
Raute-Taste 1, 22
R-Taste 1
Schnellwahl 1, 58
Stern-Taste 1
Steuer-Taste 1, 19
Stummschalte-Taste 1
Tastensperre 22
Technische Daten 81
Telefon vor Zugriff schützen 72
Telefonanlage
auf Tonwahl umschalten 75
Basis anschließen 74
Flash-Zeit einstellen 74
Pausenzeiten 75
SMS 51
Vorwahlziffer speichern 74
Wahlverfahren einstellen 74
Telefonieren
Anruf annehmen 28
extern 28
intern 63
Telefonstecker, Steckerbelegung 82
Text schreiben und bearbeiten 83
Textmeldung s. SMS
Tonwahl 74, 75

U

Uhrzeit einstellen 15, 27
Umleitung s. Anrufweiterschaltung
Umwelt 80
Unbekannt 29
Unterdrücken
ersten Klingelton 46
Preselection 43

V

vCard (SMS) 47
Verketten s. SMS
Verpackungsinhalt 9
VIP-Gruppe (Adressbuch-Eintrag) 35, 37
Vorwahlnummer
  eigene Vorwahl einstellen 71
Vorwahlziffer
  bei einer Telefonanlage 74

W

Wählen
  Adressbuch 36
  mit Kurzwahl 37, 67
Wahlpause 75
Wahlverfahren 74
Wahlwiederholung 39
Warnton s. Hinweistöne
Wartemelodie 72
Wecker 62

Z

Zeichensatz 45, 47, 83
Zeitsteuerung (Nachtmodus) 70
Zielrufnummer (Babyalarm) 66
Ziffern-Taste belegen 67
Zubehör 84
Zugriffschutz 72
Zulassung 78
Zuschalten zu einem Gespräch 64

Issued by
Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2011
All rights reserved. Subject to availability.
Rights of modification reserved.
www.gigaset.com

This user guide is made from 100% recycled paper.

Version: 01-05-2011

A31008-M2305-B101-1-19